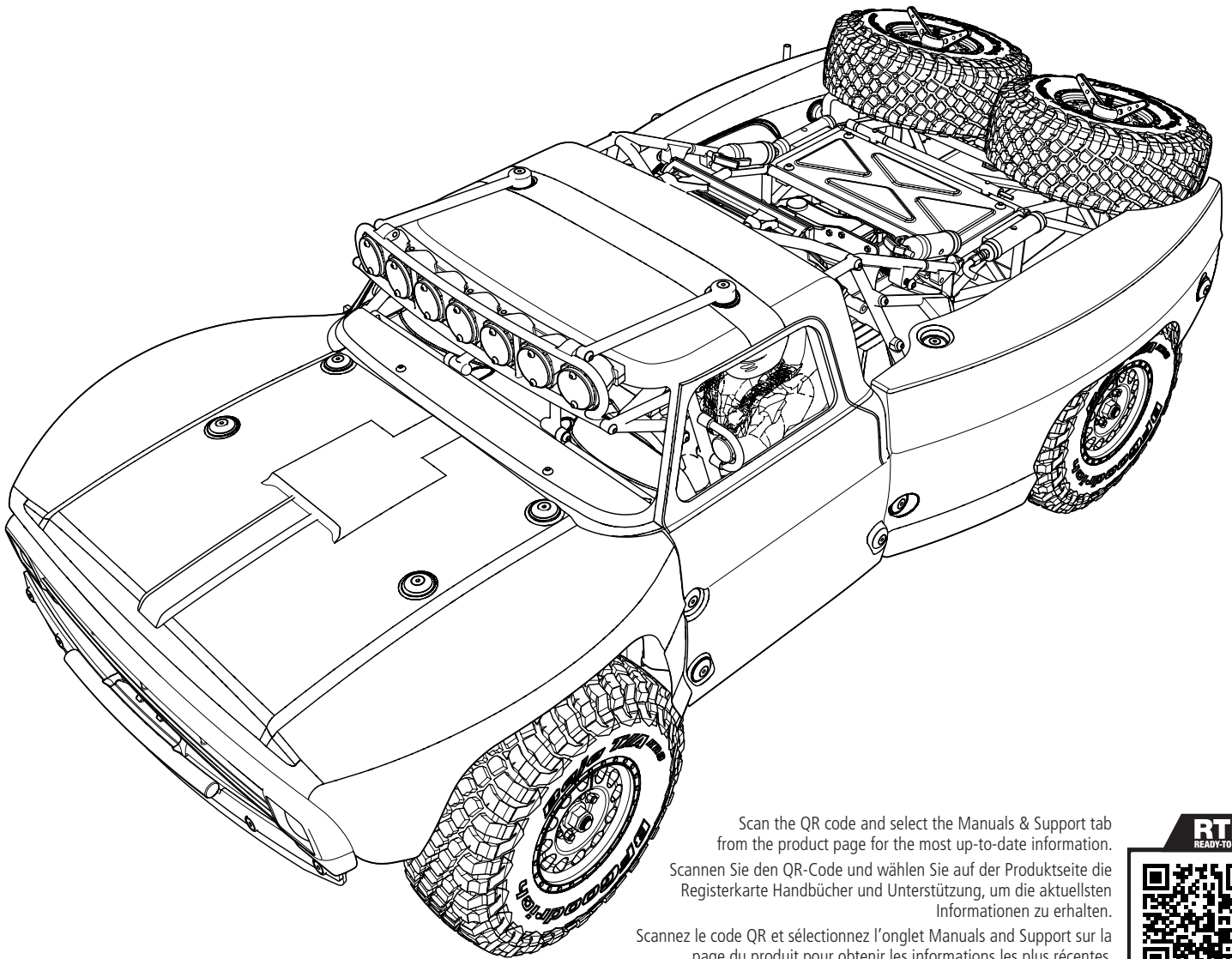




BAJAREY[®] 2.0

ISENHOUER BROTHERS FORD[®] F100[®] 1/10-SCALE 4WD DESERT TRUCK, RTR



Scan the QR code and select the Manuals & Support tab from the product page for the most up-to-date information.

Scannen Sie den QR-Code und wählen Sie auf der Produktseite die Registerkarte Handbücher und Unterstützung, um die aktuellsten Informationen zu erhalten.

Scannez le code QR et sélectionnez l'onglet Manuals and Support sur la page du produit pour obtenir les informations les plus récentes.

Scannerizzare il codice QR e selezionare la scheda Manuali e Supporto dalla pagina del prodotto per le informazioni più aggiornate.



RTR
READY-TO-RUN

LOS03049

Instruction Manual
Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation
Manuale di Istruzioni

Before operating this vehicle, please read all printed materials thoroughly. Horizon Hobby is not responsible for inadvertent errors in this manual.

HINWIS

Alle Anweisungen, Garantien und andere Begleiddokumente können von Horizon Hobby, LLC nach eigenem Ermessen geändert werden. Um aktuelle Produktinformationen zu erhalten, besuchen Sie www.horizonhobby.com oder www.towerhobbies.com und klicken Sie auf die Registerkarte Support oder Ressourcen für dieses Produkt.


ERKLÄRUNG DER BEGRIFFE

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

 **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, LLC, das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

 **WARNUNG ZU GEFÄLSCHTEN PRODUKTEN** Bitte kaufen Sie Ihre Spektrum Produkte immer von einem autorisiertem Händler um sicher zu stellen, dass Sie ein authentisches hochqualitatives original Spektrum Produkt gekauft haben. Horizon Hobby lehnt jede Unterstützung, Service oder Garantieleistung von gefälschten Produkten oder Produkten ab die von sich in Anspruch nehmen kompatibel mit Spektrum oder DSM zu sein.

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN

Als Nutzer dieses Produktes, sind Sie allein verantwortlich, es in einer Art und Weise zu benutzen, die eine eigene Gefährdung und die anderer oder Beschädigung an anderem Eigentum ausschließt.

Das Modell ist ferngesteuert und anfällig für bestimmte äußere Einflüsse. Diese Einflüsse können zum vorübergehenden Verlust der Steuerfähigkeit führen, so dass es immer sinnvoll ist genügend Sicherheitsabstand in alle Richtungen um das Modell zu haben.

- Fahren Sie das Modell nie mit fast leeren oder schwachen Senderbatterien.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländen, weit ab von Automobilen, Verkehr und Menschen.
- Fahren Sie Ihr Modell nicht auf der Straße oder belebten Plätzen.
- Beachten Sie vorsichtig alle Hinweise und Warnungen für das Modell und allen dazu gehörigen Equipment.
- Halten Sie alle Chemikalien, Kleinteile und elektrische Bauteile aus der Reichweite von Kindern.

- Lecken Sie niemals an Teilen von Ihrem Modell oder nehmen diese in den Mund, da diese Sie ernsthaft verletzen oder töten können.
- Seien Sie immer aufmerksam wenn Sie Werkzeug oder scharfe Instrumente verwenden.
- Seien Sie bei dem Bau vorsichtig, da einige Teile scharfe Kanten haben könnten.
- Fassen Sie bitte unmittelbar nach dem Betrieb nicht den Motor, Regler oder Akku an, da diese Teile sich sehr erwärmen können und Sie sich bei dem berühren ernsthaft verbrennen können.
- Fassen Sie nicht in drehende oder sich bewegende Teile, da sich ernsthaft dabei verletzen können.
- Schalten Sie immer zuerst den Sender ein, bevor Sie den Empfänger im Fahrzeug einschalten.
- Stellen Sie das Fahrzeug mit den Rädern nicht auf den Boden, wenn Sie die Funktionen überprüfen.

INHALTSVERZEICHNIS

KOMPONENTEN.....	14
INHALT.....	15
WASSERFESTES FAHRZEUG MIT SPRITZWASSERGESCHÜTZTER ELEKTRONIK.....	15
QUICK START.....	16
FAHRZEUGTEILE.....	16
EINSETZEN DES AKKUS.....	17
SENDERFUNKTIONEN SPEKTRUM DX3.....	18
SR6200A STABILITY ASSIST EMPFÄNGER.....	18
BINDEN UND KALIBRIEREN DES EMPFÄNGERS.....	19
SICHERHEITSHINWEISE BEIM FAHREN.....	19
BEVOR SIE IHR FAHRZEUG FAHREN.....	19
EINSCHALTEN DES FAHRZEUGES.....	19
DURCHFÜHREN EINES STEUERTEST.....	20
ÄNDERN DER SERVOWEGEINSTELLUNGEN.....	20
LAUFZEIT.....	20
AUSSCHALTEN DES FAHRZEUGS.....	20
SPEKTRUM FIRMA SMART 130 A BÜRSTENLOSER GESCHWINDIGKEITSREGLER.....	21
SPEKTRUM FIRMA 3800KV BÜRSTENLOSER MOTOR.....	22
PROBLEMLÖSUNG.....	23
GARANTIE UND SERVICE INFORMATIONEN.....	24
GARANTIE UND SERVICE KONTAKTINFORMATIONEN.....	24
RECHTLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE EUROPÄISCHE UNION.....	24
TEILELISTE.....	47–49
EMPFOHLENE TEILE.....	49
OPTIONALE BAUTEILE.....	49
EXPLOSIONSZEICHNUNG.....	50–55

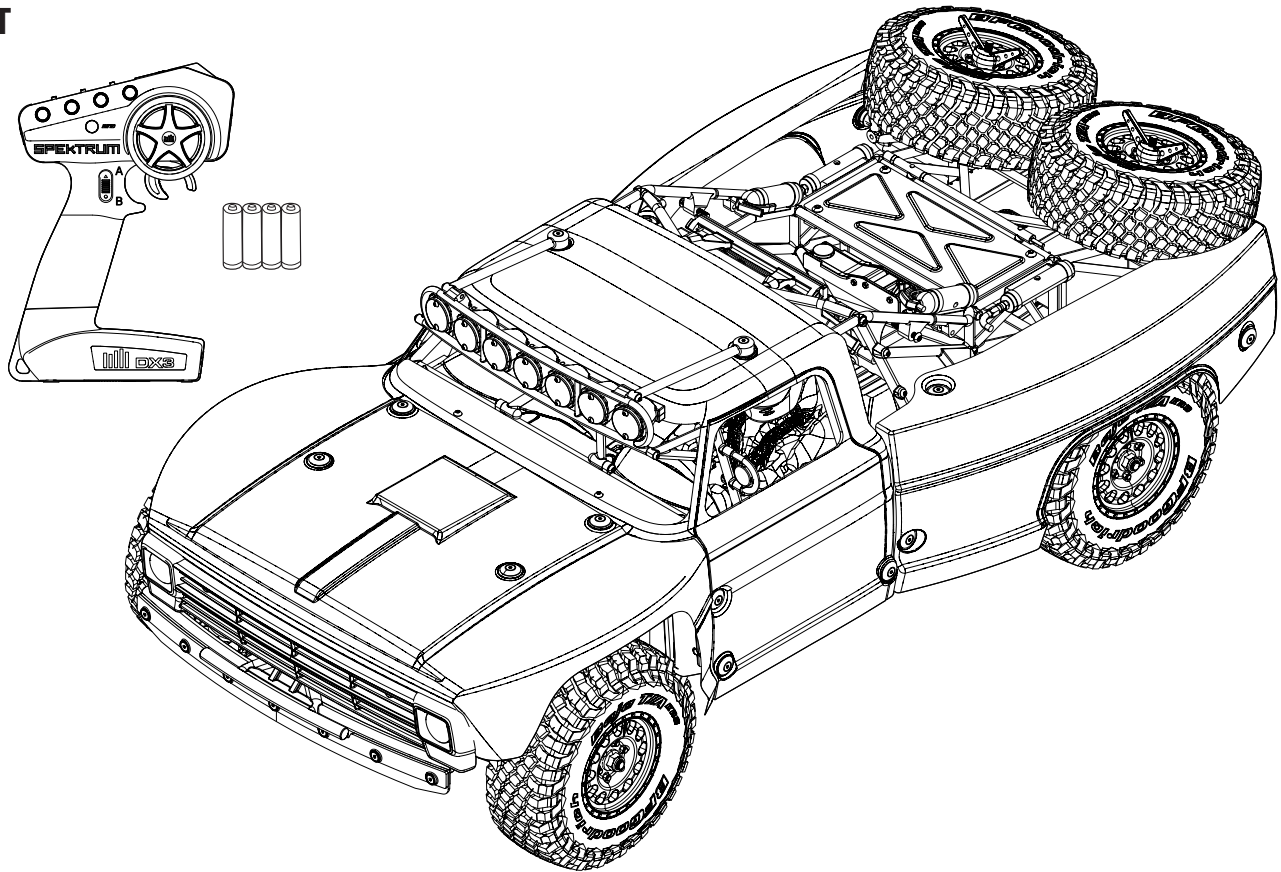
KOMPONENTEN

- Losi® Isenhouer Brothers Ford® F100® Baja Rey® 2.0 1/10 Scale 4WD Bürstenloser Wüstentruck, RTR (LOS03049)
- Spektrum™ DX3™ 2,4 GHz Sender (SPM2340)
- Spektrum™ SR6200A 6 Kanal AVC/Telemetrie DSMR® Oberflächenempfänger (SPMSR6200A)
- Spektrum™ S614S 15 kg Stahlgetriebeservo 23T wasserfest (SPMS614S)
- Spektrum™ Firma™ 130 A bürstenloser Smart ESC, 2S-4S (SPMXSE1130)
- Spektrum™ Firma™ Bürstenloser Motor, 3800Kv, 4-polig (SPMXSM2900)
- 4 AA-Akkus (für Sender)

ERFORDERLICHES ZUBEHÖR

- Kompatibler 2S-3S Akku und Ladegerät

INHALT



WASSERFESTES FAHRZEUG MIT SPRITZWASSERGESCHÜTZTER ELEKTRONIK

Ihr neues Horizon Hobby Fahrzeug wurde mit einer Kombination von wasserfesten und spritzwassergeschützten Komponenten ausgestattet, die den Betrieb des Fahrzeuges unter nassen Bedingungen inklusive Pfützen, Bächen, nassem Gras, Schnee oder sogar Regen ermöglichen.

Obwohl das Fahrzeug sehr wasserfest ausgelegt ist, ist es nicht vollständig wasserdicht und sollte NICHT wie ein U-Boot behandelt werden. Die verschiedenen elektronischen Komponenten wie der elektronische Fahrtregler (ESC), die Servos und Empfänger sind wasserdicht, die meisten mechanischen Komponenten sind nur wasserbeständig und sollten daher nicht untergetaucht werden.

Metallteile, inklusive Lager, Bolzen, Schrauben und Muttern wie auch die Kontakte in den elektrischen Kabeln sind für Korrosion anfällig wenn nicht zusätzliche Wartung nach jedem Betrieb in feuchter/nasser Umgebung erfolgt. Um die Langzeitleistung und die Garantie Ihres Fahrzeuges zu erhalten, müssen Sie die Wartung wie in der Wartungsanleitung nach Fahrten in nasser Umgebung beschrieben durchführen. Sollten Sie diese zusätzliche Wartung nicht ausführen wollen, dürfen Sie ihr Fahrzeug unter diesen Bedingungen nicht betreiben.

⚠️ ACHTUNG: Mangelnde Aufmerksamkeit bei dem Gebrauch dieses Produktes in Verbindung mit den folgenden Sicherheitshinweisen könnte zu Fehlfunktionen und zum Verlust der Garantie führen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Bitte lesen Sie sich die Wartungsanleitung nach Fahrten in nasser Umgebung sorgfältig durch und stellen sicher, dass Sie alle Werkzeuge für eine Wartung des Fahrzeuges haben.
- Sie können nicht alle Akkutypen für Fahrten in nasser Umgebung nutzen. Fragen Sie dazu vor dem Einsatz den Hersteller des Akkus. Achtsamkeit und Vorsicht ist notwendig wenn Sie LiPo Akkus in feuchten Umgebungen einsetzen.
- Die meisten Sender sind nicht wasserfest. Sehen Sie bitte dazu vor Inbetriebnahme in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach oder kontaktieren Sie den Hersteller.
- Nehmen Sie niemals den Sender bei Blitzen oder Gewitter in Betrieb.
- Betreiben Sie ihr Fahrzeug nicht an Orten wo es in Kontakt mit Salzwasser oder verschmutzten, belasteten Gewässern kommen kann. Salzwasser ist sehr leitend und stark korrosionsfördernd, sein Sie daher sehr achtsam.
- Schon geringer Wasserkontakt kann den Motor beschädigen wenn er nicht für den Betrieb in Wasser ausgelegt ist. Sollte der Motor nass geworden sein geben Sie etwas Gas bis die meiste Feuchtigkeit vom Motor entfernt ist. Lassen Sie einen nassen Motor auf hoher Geschwindigkeit laufen wird dieses den Motor sehr schnell beschädigen.

- Fahren in nasser Umgebung kann die Lebenszeit des Motors reduzieren, da dieses den Motor stark beansprucht. Verändern Sie die Untersetzung zu einem kleinerem Ritzel oder größeren Zahnrad. Dieses erhöht das Drehmoment (und verlängert die Motorlebensdauer) bei dem Betrieb in Matsch, tieferen Pfützen oder anderen Bedingungen, die die Last des Motors für einen längeren Zeitraum erhöhen.

WARTUNGSANLEITUNG NACH FAHRTEN IN NASSER UMGEBUNG

- Entfernen Sie Wasser in den Reifen durch Gas geben. Nehmen Sie die Karosserie ab, drehen das Fahrzeug auf den Kopf und geben ein paar Mal kurz Vollgas bis das Wasser aus dem Reifen entfernt ist.

⚠️ ACHTUNG: Halten Sie immer die Hände, Finger, Werkzeuge und andere lose oder hängende Objekte weg von drehenden Teilen wenn Sie diese Technik des Trocknens praktizieren.

- Entfernen Sie die Akkupacks und trocknen die Kontakte. Sollten Sie einen Kompressor oder Druckluft zur Verfügung haben, blasen Sie damit das Wasser aus dem Motorgehäuse.
- Nehmen Sie die Reifen und Felgen vom Fahrzeug ab und spülen Sie vorsichtig mit einem Gartenschlauch ab. Vermeiden Sie die Lager oder den Antrieb direkt zu spülen.

HINWEIS: Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger um das Fahrzeug zu reinigen.

- Reinigen Sie das Fahrzeug mit Druckluft aus einem Kompressor oder einer Druckluftflasche und entfernen so das Wasser aus den Spalten und Ecken.
- Sprühen Sie alle Lager, Befestigungen und andere Metallteile mit einem wasserverdrängendem Leichtöl oder Schmiermittel ein. Sprühen Sie nicht den Motor ein.
- Lassen Sie das Fahrzeug vor dem Einlagern vollständig trocknen. Das Abtropfen von Wasser (und Öl) kann durchaus ein paar Stunden dauern.
- Erhöhen Sie die Wartungsintervalle (Demontage, Inspektion und schmieren) von folgenden Komponenten:
 - » Vorder- und Hinterachse, Aufnahme und Lager.
 - » Alle Antriebswellen Lager, Gehäuse, Getriebe und Differentiale.
 - » Motor: reinigen Sie den Motor mit einem Aerosol Reiniger und ölen Sie dann die Lager mit leichtem Motoröl.

QUICK START

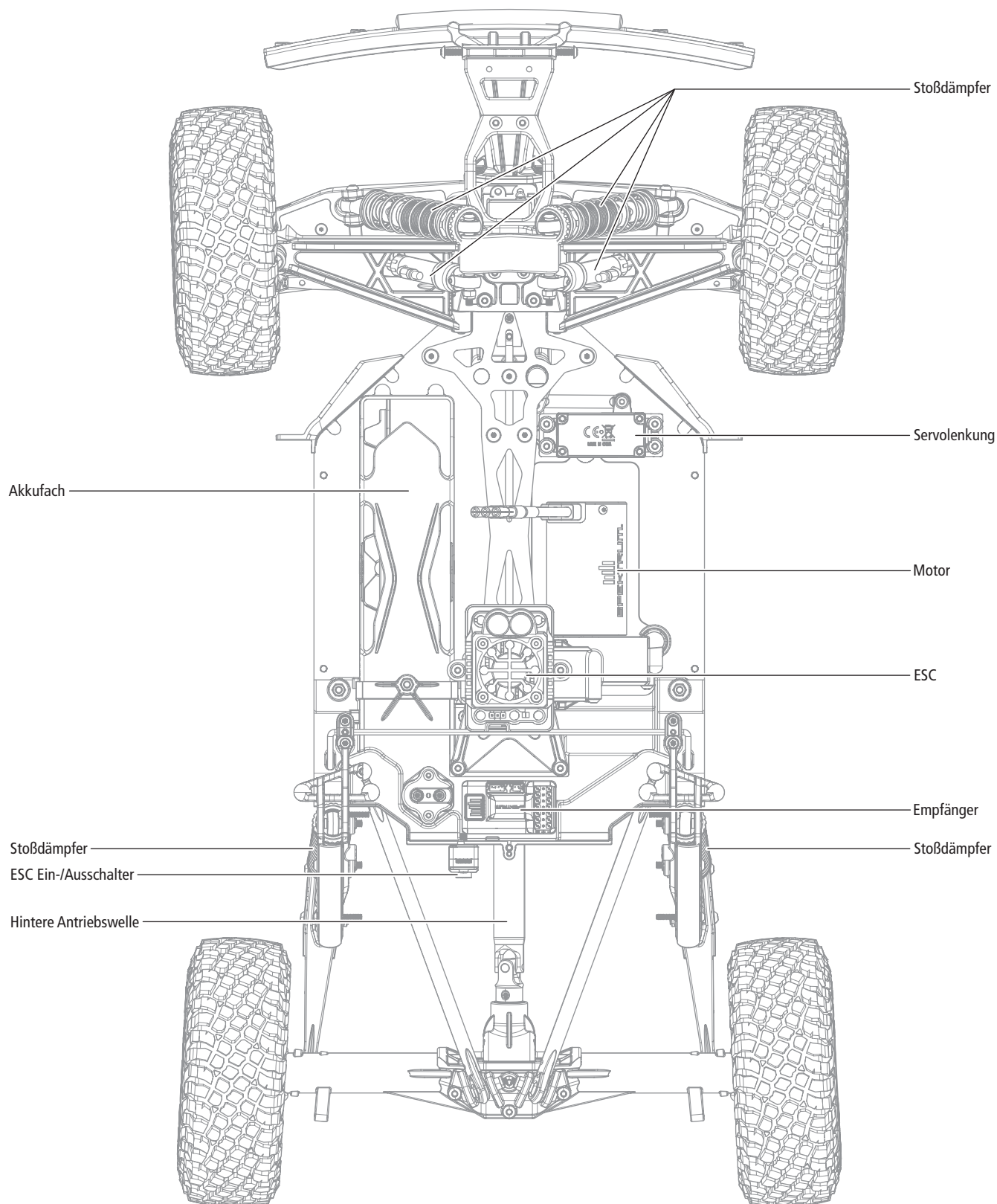
Bitte lesen die gesamte Bedienungsanleitung um den Losi Baja Rey 2.0 vollständig zu verstehen, einzustellen und Wartungen durchzuführen.

1. Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung.
2. Laden Sie den Fahrzeugakku. Lesen Sie die Warnungen zum Akku laden und Anweisungen zum Laden der Akkus.
3. Setzen Sie die AA Batterien in den Sender ein. Verwenden Sie nur Alkaline Batterien oder wiederaufladbare Akkus.
4. Setzen Sie den vollständig geladenen Akku im Fahrzeug ein.
5. Fahrzeug auf eine ebene Fläche platzieren und zuerst den Sender und dann das Fahrzeug einschalten.

Bevor Sie das Fahrzeug bewegen, warten Sie 5 Sekunden, bis der Geschwindigkeitsregler und AVC-Empfänger initialisiert sind. Beim Ausschalten schalten Sie immer zuerst das Fahrzeug aus und dann den Sender.

6. Überprüfen Sie die Richtung von Lenkung und Gas. Überprüfen Sie ob die Servos in die richtige Richtung arbeiten.
7. Fahren Sie das Fahrzeug.
8. Führen Sie die erforderlichen Wartungsarbeiten durch.

FAHRZEUGTEILE



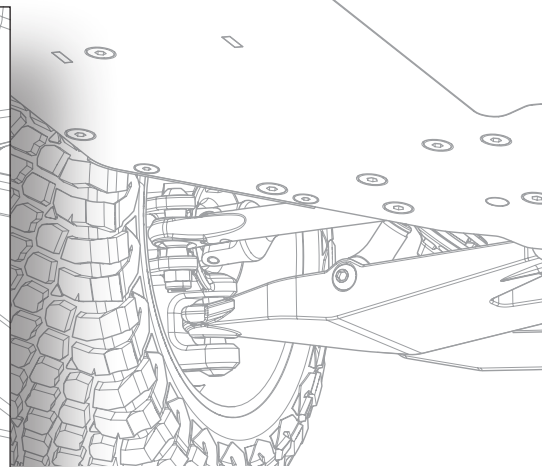
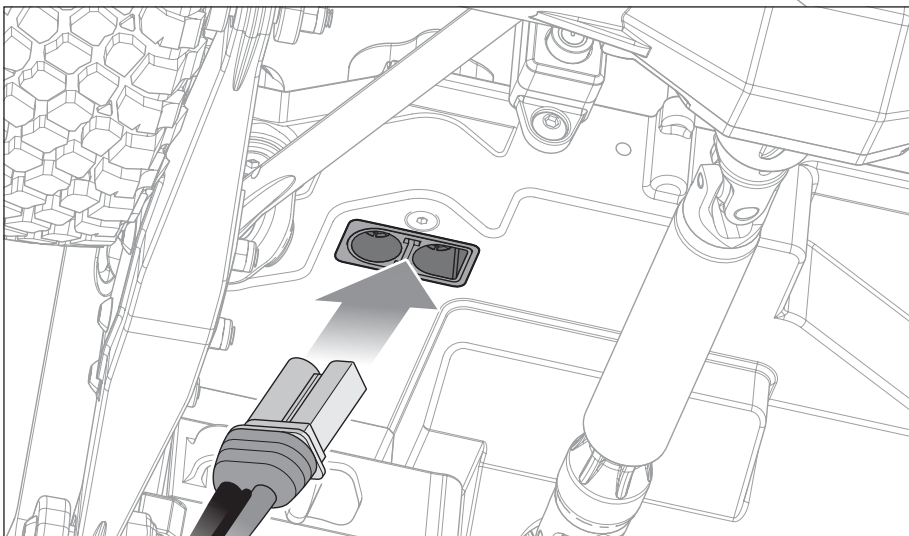
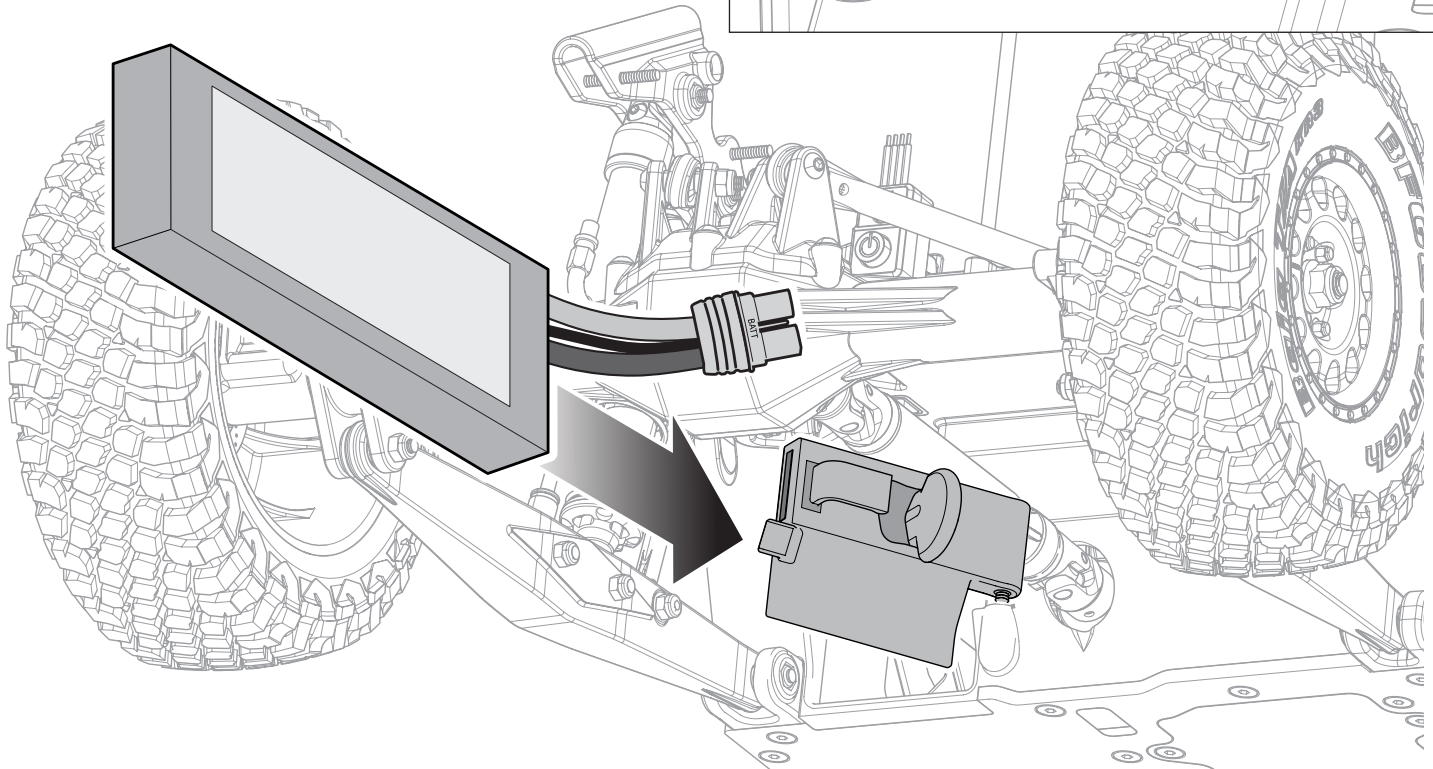
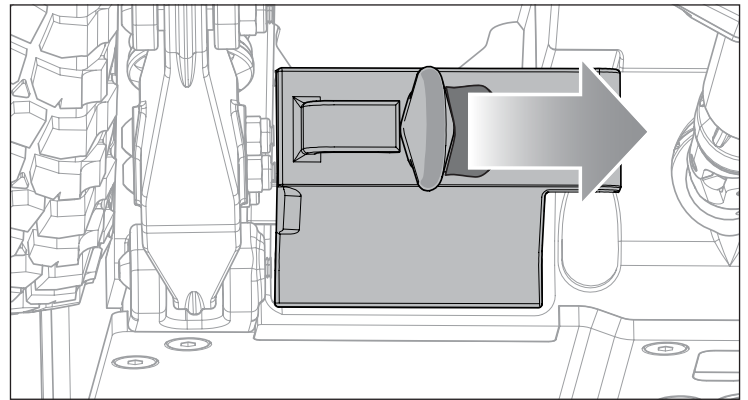
EINSETZEN DES AKKUS

1. Achten Sie darauf, dass der Geschwindigkeitsregler ausgeschaltet ist.
2. Ziehen Sie an der Verriegelung der Akkuklappe, um die Akku-Abdeckung zu lösen.
3. Installieren Sie einen vollständig geladenen Akku in das Fahrzeug.

TIPP: Führen Sie die Akkustecker durch das Steckerloch des Akkufachs heraus.

4. Den Akku an den ESC anschließen.
5. Schließen Sie das Akkufach und stellen Sie sicher, dass die Entriegelung des Akkufachs vollständig eingerastet ist.
6. Den Sender einschalten, dann das Fahrzeug.

WICHTIG: Sichern Sie die Kabel des ESC so, dass sie nicht mit der Antriebswelle in Berührung kommen.



SENDERFUNKTIONEN SPEKTRUM DX3

A. Taste Kanal 3

B. Taste Kanal 3

C. Throttle/Brake (Gas/Bremse)

D. Steuerrad

E. AVC/Steuerrate

- Passt den Endpunkt der Steuerung an.
- Passt die AVC-Rate an, wenn AVC aktiviert ist.

F. Bremsrate

- Passt den Endpunkt der Bremsung an.

G. Steuertrimmung

- Zur Anpassung des Steuermittelpunkts. Normalerweise wird die Steuertrimmung solange eingestellt, bis das Fahrzeug gerade in der Spur läuft.

H. Gastrimmung

- Zur Anpassung des Gasnullpunktes.

I. Ladezustandsanzeige SMART-Akku

J. Kanalumkehrung

- Um den Kanal für die Gaszufuhr (TH) oder die Steuerung (ST) umzukehren, die Position des entsprechenden Schalters umschalten – „N“ steht für normal, „R“ für Umkehren.

K. Begrenzung Gaszufuhr

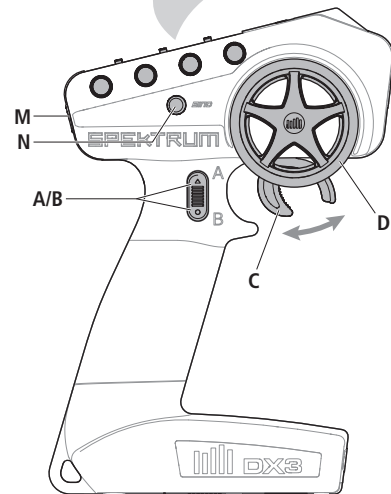
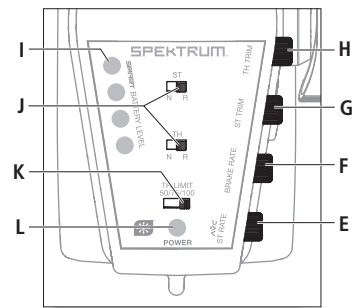
- Begrenzt die Gaszufuhr auf 50/75/100 %
- Wählen Sie 50 % oder 75 % für Fahrer mit geringer Erfahrung oder wenn das Fahrzeug in einem kleinen Bereich gefahren wird.

L. Strom-LED

- » Durchgängig rot: Zeigt die Funkverbindung und die ausreichende Akkuladung an.
- » Rot blinkend: Zeigt an, dass die Akku-Spannung kritisch niedrig ist. Akkus ersetzen.

M. Ein-/Ausschalter

N. Bindungsschalter



EINSETZEN DER SENDERBATTERIEN

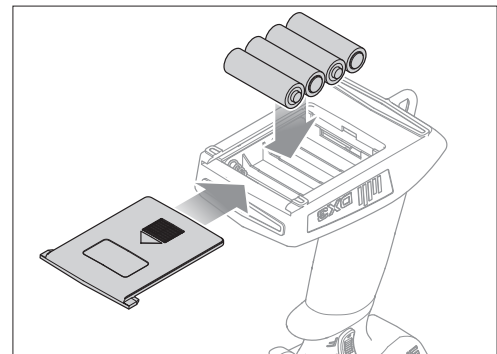
Für den Betrieb sind 4 AA Batterien erforderlich.

1. Nehmen Sie die Batteriekappe vom Sender ab.
2. Setzen Sie die Batterien wie abgebildet ein.
3. Setzen Sie die Batteriekappe wieder auf.

ACHTUNG: Entfernen Sie niemals Batterien aus dem Sender, während das Modell eingeschaltet ist. Ein Verlust der Kontrolle über das Modell, Schäden oder Verletzungen können auftreten.

ACHTUNG: Wenn Sie wiederaufladbare Akkus verwenden dürfen Sie nur diese laden. Das Laden von nicht aufladbaren Batterien könnte diese zur Explosion bringen, was Sach- und Personenschäden zur Folge haben könnte.

ACHTUNG: Es besteht Explosionsrisiko wenn die Akkus durch einen falschen Typ ersetzt werden. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien den Vorschriften entsprechend.



SR6200A STABILITY ASSIST EMPFÄNGER

ACTIVE VEHICLE CONTROLLE (AVC)

Der Spektrum Empfänger ist mit der Active Vehicle Control (AVC) ausgestattet, die ähnlich einer Traktionskontrolle eines großen Fahrzeuges arbeitet. Zusätzlich zu der Traktionskontrolle erhöht die AVC Technik die Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten oder bei Fahrten über unebenen Untergrund. Erhöhen Sie den AVC Gainwert erhöht das System die Stabilität und Traktionskontrolle und reduziert damit ähnlich wie bei einem Computersender den Servoweg des Lenkausschlages. Reduzieren Sie den Wert erhöht sich der mögliche Lenkausschlag wieder. Der Empfänger ermöglicht es ebenfalls das AVC System schnell auszuschalten wenn Sie an einem organisiertem Rennen teilnehmen.

WICHTIG: Mit dem Empfänger müssen Sie digitale Servos verwenden. Verwenden Sie keine Analogservos da diese die Leistung reduzieren und überhitzen können.

EINSTELLEN DES GAINWERTES

Mit dem Drehregler ST RATE wählen Sie die Gainwert in dem Empfänger. Dieser Wert entspricht dem Stabilitätswert auf dem Empfänger. Wenn Sie diesen Wert erhöhen, erhöht sich die Systemempfindlichkeit nach links und rechts. Sie können die maximale GainEinstellung während Vollgasfahrten oder bei Drag Racing wenn das Fahrzeug auf einer geraden Linie bleiben sollten. So verringert sich bei erhöhen des Gainwerts der mögliche Lenkausschlag.



Drehen Sie den ST Rate Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn um den Gainwert zu reduzieren.

Drehen Sie den ST Rate Drehknopf im Uhrzeigersinn um den Gainwert zu erhöhen.

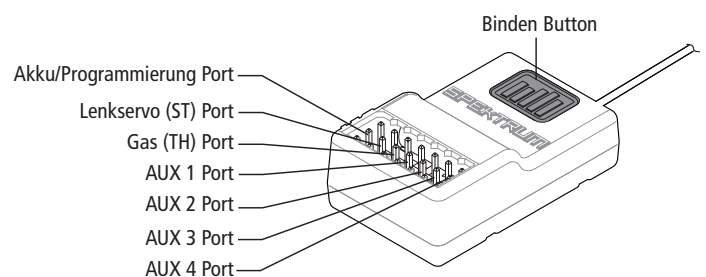
WICHTIG: Der ST RATE-Knüppel passt sich nur in der Empfindlichkeit an, wenn der Sender an einen DSMR AVC-Empfänger gebunden ist. Wenn der Sender an einen DSM2 AVC®-Empfänger gebunden ist, reguliert der ST RATE-Knüppel die duale Geschwindigkeit der Steuerung.

AUX-KANÄLE

Sie können die Aux Kanäle als zusätzliche Servokanäle betreiben oder zur Stromversorgung eines Transponders oder Beleuchtung.

Wenn der AVC aktiviert ist, nur 4 Kanäle; Lenkung, Gas, AUX3 und AUX4 sind sie betriebsbereit. Die übrigen Aux-Kanäle können verwendet werden, zur Stromversorgung eines persönlichen Transponder oder Lichter.

Ist das AVC System deaktiviert stehen die Aux Kanäle als Servokanäle zur Verfügung. Zur Deaktivierung sehen Sie bitte unter Deaktivieren der Stabilitäts-Assistenzfunktion nach.



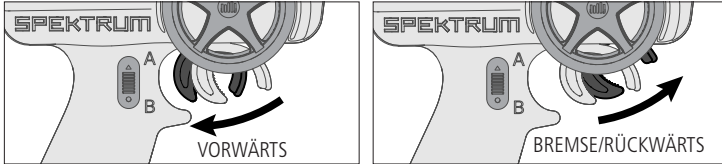
BINDEN UND KALIBRIEREN DES EMPFÄNGERS

Bindung bezeichnet den Prozess zur Verknüpfung des SR6200A-Empfängers mit dem Spektrum-Sender. Die AVC-Funktionen am Empfänger können während des Bindungsvorgangs aktiviert oder deaktiviert werden.

WICHTIG: Der Empfänger muss jedes Mal kalibriert werden, wenn er in den Bindungsmodus gebracht wird.

Bei der Erstinbetriebnahme nach der ersten Bindung müssen Servolaufriechung, Trimmung und Fahrweg des Modells konfiguriert werden. Damit er ordnungsgemäß funktioniert, muss der Empfänger anschließend den Einstellungen entsprechend erneut gebunden und kalibriert werden. Vorher die Lenkungs- und die Gastrimmung am Empfänger zentrieren.

1. Den Bindungsstecker in den BIND-Anschluss am Empfänger einstecken.
2. Den Empfänger einschalten. Die orangefarbene LED blinkt und zeigt an, dass der Empfänger im Bindungsmodus ist.
3. Den Sender in den Bindungsmodus bringen. Der Kopplungsvorgang ist abgeschlossen, wenn die LED auf den Receiver aufhört zu blinken und beständig leuchtet.
4. Den Senderhebel auf Vollgas bringen und dann zurück zur Mitte.



5. Den Senderhebel auf Vollbremsung bringen und dann zurück zur Mitte.
6. Das Steuerrad des Senders ganz nach rechts drehen und dann zurück zur Mitte.
7. Das Steuerrad des Senders ganz nach links drehen und dann zurück zur Mitte. Die orange LED leuchtet einmal auf.
8. Das Fahrzeug ausschalten, um den Bindungs- und Kalibrierungsvorgang abzuschließen.

⚠️ ACHTUNG: Wenn der Bindungsvorgang abgeschlossen ist, sind die Gas- und Steuerkanäle aktiv. Hände und lose Gegenstände von allen sich drehenden Teilen am Fahrzeug fernhalten.

WICHTIG: Sender und Empfänger müssen erneut gebunden werden, wenn:

- » Servoumkehr nach dem Binden verändert wurde
- » Fahrweg nach dem Binden verändert wurde
- » Wenn die Ausrichtung der Empfängerhalterung verändert wird

DEAKTIVIERUNG DER AVC-TECHNOLOGIE

Bei der Teilnahme an organisierten Rennen ist unter Umständen das Ausschalten der AVC-Technologie erforderlich. Während des Bindens kann AVC deaktiviert werden:

1. Den Empfänger mit Strom versorgen und die Bindungstaste dreimal (innerhalb von 1,5 Sekunden) kurz drücken und wieder loslassen.
2. Um den Empfänger in den Bindungsmodus zu versetzen, die Bindungstaste gedrückt halten und loslassen, sobald der Bindungsmodus durch schnelles Blinken der LED angezeigt wird.

Wenn das AVC-System deaktiviert worden ist, leuchtet die LED am Empfänger beim Einschalten drei Mal auf und bleibt dann erleuchtet. Der Empfänger ist gebunden und funktioniert normal, wenn die LED durchgängig leuchtet.

TIPP: Wenn die AVC-Funktion im Empfänger aktiv und das AVC-Menü im Sender blockiert ist, werden die AVC-Funktionen standardmäßig auf den AUX 1- oder AUX 2-Betrieb eingestellt, was in diesem Fall bedeutet, dass AVC nicht ordnungsgemäß funktioniert.

FAILSAFE

In den unwahrscheinlichen Fall eines Verbindungsverlustes fährt der Empfänger den Gaskanal in die Neutralposition. Sollte der Empfänger vor dem Sender eingeschaltet worden sein, geht der Empfänger in den Failsafemodus und fährt den Gaskanal auf die Neutralposition. Wird der Sender eingeschaltet besteht wieder normale Kontrolle.

WICHTIG: Die Failsafefunktion wird nur bei Signalverlust aktiv. Sie wird NICHT aktiv wenn die Spannung des Empfängerakkus unter die zulässige Grenze sinkt oder der Akku ausfällt.

SICHERHEITSHINWEISE BEIM FAHREN

- Halten Sie stets Blickkontakt zum Fahrzeug.
- Prüfen Sie das Fahrzeug auf lose Radteile.
- Prüfen Sie die Lenkbaugruppe auf lose Teile. Wenn Sie das Fahrzeug im Gelände fahren, können sich Befestigungen mit der Zeit lockern.
- Fahren Sie das Fahrzeug nicht in hohem Gras. Dadurch können das Fahrzeug oder die Elektronik beschädigt werden.
- Halten Sie das Fahrzeug an, wenn Sie bemerken, dass der Antrieb nachlässt. Wenn Sie das Fahrzeug mit schwachem Akku fahren, kann sich der Empfänger ausschalten. Dann können Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren. Schäden durch einen tiefentladenen LiPo Akku sind nicht durch die Garantie gedeckt.

⚠️ ACHTUNG: Entladen Sie einen Li-Po-Akku nicht unter 3 V pro Zelle. Akkus, die unter die angegebene Mindestspannung tiefentladen werden, können beschädigt werden, was die Leistung beeinträchtigen und möglicherweise beim Laden einen Brand verursachen kann.

- Drücken Sie den Gashebel nicht nach vorn oder hinten, wenn das Fahrzeug feststeckt. Wenn Sie in der Situation Gas geben kann der Motor oder der Regler (ESC) beschädigt werden.
- Lassen Sie nach jeder Fahrt die Elektronik auf Umgebungstemperatur abkühlen, bevor Sie das nächste Akkupack verwenden.

WICHTIG: Halten Sie alle Kabel weg von allen beweglichen Teilen.

BEVOR SIE IHR FAHRZEUG FAHREN

1. Überprüfen Sie die Aufhängung. Alle beweglichen Teile der Aufhängung müssen sich frei bewegen lassen. Jedes schwergängige Teil vermindert die Leistung.
2. Laden Sie den Akkupacks. Laden Sie den Akku stets nach den Vorgaben des Herstellers oder nach den Vorgaben des Ladegeräth Herstellers.
3. Radmuttern prüfen, um sicherzustellen, dass sie nicht locker sind.

4. Einstellen der Lenktrimmung am Sender. Folgen Sie den Anweisungen zum Einstellen der Trimm- und Subtrimmfunktion, so dass das Fahrzeug ohne Steuereingabe geradeaus fährt.
5. Führen Sie einen Steuertest durch.

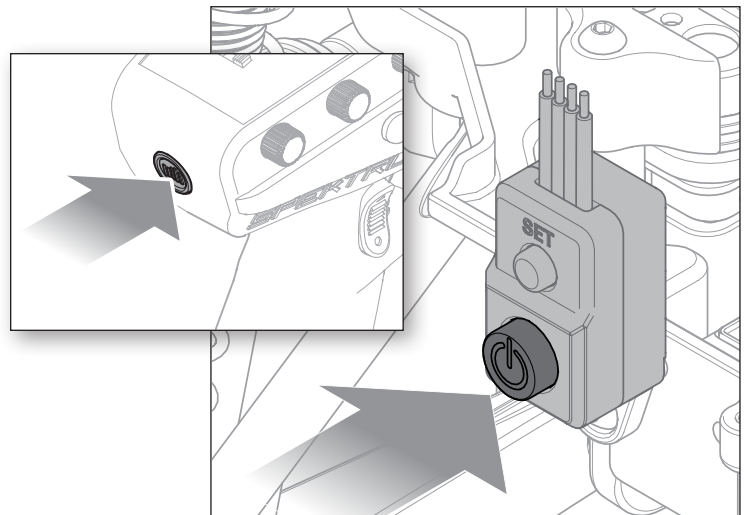
WICHTIG: Überprüfen Sie das Getriebe auf Klemmung und stellen Sie sicher, dass sich das Fahrzeug frei bewegt.

EINSCHALTEN DES FAHRZEUGES

WICHTIG: Das Fahrzeug MUSS mindestens 5 Sekunden lang auf einer flachen, ebenen Fläche stehen bleiben.

WICHTIG: Kabel von allen beweglichen Teilen fernhalten.

1. Zentrieren Sie die ST TRIM und TH TRIM Regler auf dem Sender.
2. Schalten Sie Sender ein.
3. Schließen Sie einen vollständig geladenen Akku an den Regler an.
4. Schalten Sie den Regler ein.



DURCHFÜHREN EINES STEUERTEST

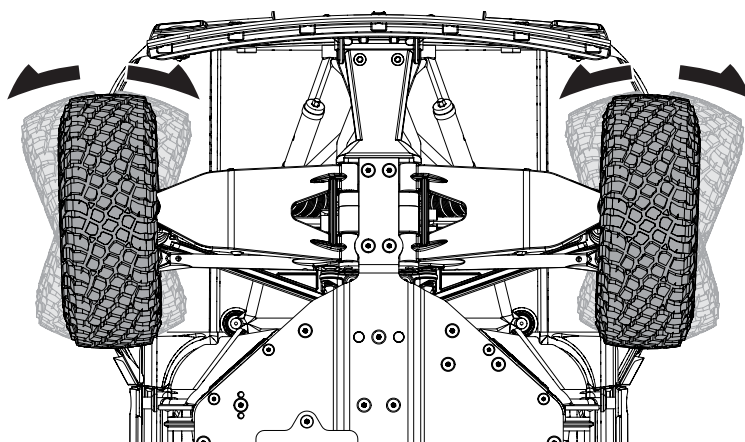
Führen Sie den Funktionstest durch, ohne dass die Räder den Boden berühren. Sollten sich die Räder nach dem Einschalten drehen, justieren Sie die Gastrimmung mit TH Trim Knopf bis die Räder stoppen. Um die Räder nach vorne drehen zu lassen, ziehen Sie den Gashebel. Um rückwärts zu fahren warten Sie bis die Räder zum Stillstand gekommen sind und drücken dann den Hebel nach vorne.

Fahren Sie das Fahrzeug langsam auf offenem Gelände und einer ebenen Fläche. Bei der Vorwärtsbewegung sollten die Räder ohne Betätigung des Lenkrads eine gerade Linie halten. Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie den ST-Trimmknopf so ein, dass die Räder gerade ausgerichtet sind, ohne dass Sie das Lenkrad betätigen müssen.

ÄNDERN DER SERVOWEGEINSTELLUNGEN

1. Halten Sie den Gashebel in der Vollbremsstellung, drehen das Lenkrad voll nach rechts während Sie den Sender einschalten. Die LED blinkt schnell und zeigt damit an, dass der Programmiermode aktiv ist.
2. **Gas Endpunkt:** Halten Sie den Gashebel auf Vollgas. Drehen Sie den TH TRIM Knopf um den Vollgasendpunkt einzustellen.
3. **Brems Endpunkt:** Halten Sie den Gashebel auf Vollbremsung. Drehen Sie den TH TRIM Knopf um den Vollbremspunkt einzustellen. Bringen Sie den Gashebel wieder in die Mittenposition.
4. **Endpunkt Lenkung Links:** Halten Sie das Lenkrad in der voll links Position. Drehen Sie den ST TRIM Knopf um die Größe des linken Lenkausschlages zu justieren.
5. **Endpunkt Lenkung rechts:** Halten Sie das Lenkrad in der voll rechts Position. Drehen Sie den ST TRIM Knopf um die Größe des rechten Lenkausschlages zu justieren. Drehen Sie dann den Lenkausschlag wieder in die Mittelposition.
6. Schalten Sie den Sender aus um die Servowegeinstellungen zu speichern. Der Mindest-Servoweg beträgt 75%, der Maximalweg beträgt 150%.

WICHTIG: Wurde auf der DX3 der Servoweg geändert, müssen Sie den Empfänger neu binden und kalibrieren.



LAUFZEIT

Der größte Faktor bei der Fahrzeit ist die Kapazität des Akkupacks. Ein höherer mAh-Wert bedeutet eine längere Fahrzeit.

Der Zustand des Akkupacks ist ebenfalls ein wichtiger Faktor für Fahrzeit und Geschwindigkeit. Die Akkuanschlüsse können sich beim Fahren erhitzen. Akkus verlieren mit der Zeit an Leistung und Kapazität.

Wenn Sie das Fahrzeug wiederholt aus dem Stand auf die Höchstgeschwindigkeit beschleunigen, werden die Akkus und die Elektronik mit der Zeit beschädigt. Plötzliche Beschleunigung verkürzt außerdem die Fahrzeit.

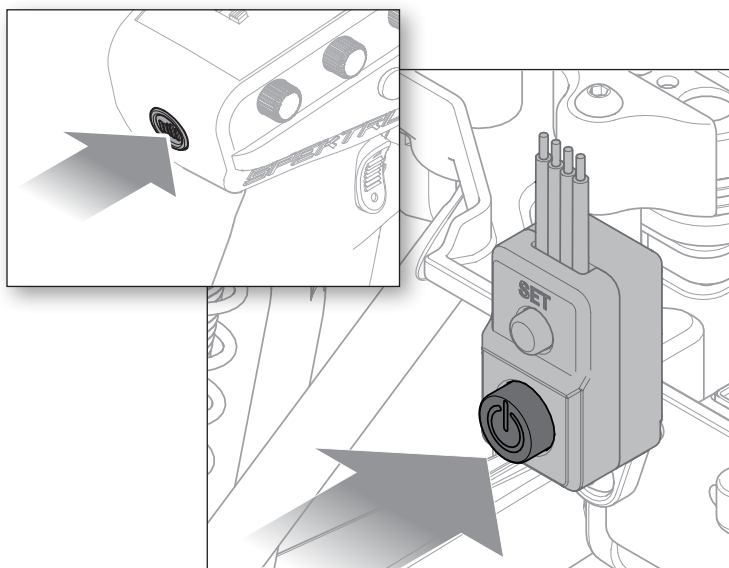
SO VERLÄNGERN SIE DIE LAUFZEIT

- Halten Sie Ihr Fahrzeug sauber und in gutem Wartungszustand.
- Erlauben Sie einen besseren Luftstrom zum Regler (ESC) und zum Motor.
- Wechseln Sie das Getriebe zu einem niedrigeren Übersetzungsverhältnis. Ein niedrigeres Übersetzungsverhältnis senkt die Betriebstemperatur der Elektronik. Verwenden Sie ein kleineres Ritzel oder ein größeres Stirnrad, um das Übersetzungsverhältnis zu senken.
- Verwenden Sie ein Akkupack mit einem höheren mAh-Wert.
- Verwenden Sie zum Laden ein geeignetes Ladegerät. Ihr Fachhändler berät Sie gerne.

AUSSCHALTEN DES FAHRZEUGS

1. Schalten Sie den Geschwindigkeitsregler aus.
2. Schalten Sie den Sender aus.
3. Nehmen Sie die LiPo-Akkus heraus und laden Sie sie.

WICHTIG: Kabel von allen beweglichen Teilen fernhalten. Lassen Sie die Elektronik nach dem Fahren des Fahrzeugs abkühlen, bevor Sie das Fahrzeug wieder fahren.



SPEKTRUM FIRMA SMART 130 A BÜRSTENLOSER GESCHWINDIGKEITSREGLER (SPMXSE1130)

TECHNISCHE DATEN

Typ	Ohne Sensoren, SMART Throttle kompatibel
Ausgang	130 A/760 A
Funktion	Vorwärts/Bremse – Vorwärts/Bremse Rückwärts
Eingangsspannung	7,4 V – 14,8 V Das Fahrzeug ist nur mit 2S/3S-Akkus kompatibel.
BEC-Ausgang	6 V/4 A
Abmessungen (LxBxH)	57,5 mm x 46 mm x 38 mm
Gewicht	154 g

LED-STATUS DES GESCHWINDIGKEITSREGLERS

- Wenn es kein Gasknüppel-Signal vom Sender gibt, leuchtet keine der Geschwindigkeitsregler-LEDs.
- Wenn es irgendein Gasknüppel-Signal vom Sender gibt, leuchtet die rote Geschwindigkeitsregler-LED.

AKKUSTISCHE WARNTÖNE

1. **Eingangsspannung:** Der Geschwindigkeitsregler überprüft beim Einschalten die Eingangsspannung. Wird ein Spannungsproblem erkannt, dann wird der Geschwindigkeitsregler durchgängig 2 Töne mit 1 Sekunde Pause ausgeben (xx-xx-xx). Den Geschwindigkeitsregler ausschalten und sicherstellen, dass die Verbindungen gesichert sind und die Akku-Leistung für den sicheren Betrieb nicht zu niedrig ist.
2. **Funkverbindung:** Der Geschwindigkeitsregler überprüft beim Einschalten den Funksignaleingang. Wird ein Problem erkannt, dann wird der Geschwindigkeitsregler durchgängig 1 Ton mit 2 Sekunden Pause ausgeben (x--x--x). Den Geschwindigkeitsregler ausschalten und sicherstellen, dass das Funksystem korrekt arbeitet.

HINWEIS: Den Akku nach jeder Nutzung des Fahrzeugs vom Geschwindigkeitsregler abklemmen. Der Schalter des Geschwindigkeitsreglers kontrolliert nur die Stromversorgung von Empfängern und Servos. Ist der Geschwindigkeitsregler am Akku angeschlossen, zieht er weiterhin Strom, was möglicherweise zur Beschädigung des Akkus durch eine übermäßige Entladung führen kann.

VORGEHENSWEISE ZUR KALIBRIERUNG DES GESCHWINDIGKEITSREGLERS

Vor der Kalibrierung des Geschwindigkeitsreglers das Verfahren zum Binden von Sender/Empfänger abschließen.

1. Den Gaskanal des Senders auf 100 % Fahrweg setzen und die Gastrimmung zentrieren.
2. Einen Akku an das Akku-Kabel des Geschwindigkeitsreglers anschließen.
3. Schalten Sie den Sender ein.
4. Die SET-Taste gedrückt halten, während der Geschwindigkeitsregler eingeschaltet wird. Die SET-Taste freigeben, wenn die rote LED zu Blinken anfängt und anzeigt, dass sich der Geschwindigkeitsregler im Kalibrierungsmodus befindet. Der Geschwindigkeitsregler wird in den Programmiermodus wechseln, wenn die Taste für mehr als drei Sekunden gedrückt wird.

TIPP: Die rote LED sollte blinken, wenn der Geschwindigkeitsregler in den Kalibrierungsmodus wechselt. Blinkt die grüne LED, dann ist der Geschwindigkeitsregler in den Programmiermodus gewechselt. Den Geschwindigkeitsregler ausschalten und Schritt 4 wiederholen, indem die SET-Taste freigegeben wird, wenn die rote LED zu Blinken beginnt.

5. Die SET-Taste des Geschwindigkeitsreglers wird gedrückt und freigeben, während sich der Gasauslöser des Senders in der neutralen Position befindet. Die rote LED stoppt das Blinken, die grüne LED blinkt einmal und der Motor gibt einen Ton ab, wodurch angezeigt wird, dass die neutrale Position angenommen wurde.
6. Die SET-Taste des Geschwindigkeitsreglers wird gedrückt und freigeben, während der Gasauslöser auf der Position Vollgas gedrückt und gehalten wird. Die grüne LED wird zweimal blinken und der Motor wird zwei Töne ausgeben, wodurch angezeigt wird, dass die Vollgas-Position angenommen wurde.
7. Die SET-Taste wird gedrückt und freigeben, während der Gasauslöser in der Position Vollbremsung gedrückt und gehalten wird. Die grüne LED blinkt dreimal und der Motor gibt drei Töne ab, wodurch angezeigt wird, dass die Position für Vollbremsung angenommen wurde.

Der Motor wird nach der Kalibrierung normal funktionieren.

REGLERMODES UND FUNKTIONEN

Der Fuze Regler besitzt eine Programmieroption die ihnen ermöglicht die Leistung ihres Fahrzeuges einzustellen. Bitte sehen Sie in Tabelle nach um ihr Fahrzeug den Gegebenheiten anzupassen.

REGLERPROGRAMMIERUNG

Die Reglerprogrammierung kann mit dem Setbutton auf dem ON/OFF Schalter oder digitalen Programmierbox (SPMXCA200) durchgeführt werden.

1. Schließen Sie den Akku an den Regler an.
2. Schalten Sie den Regler mit dem Reglerschalter ein.
3. Halten Sie den SET Button für 1 Sekunde gedrückt bis die grüne LED blinkt. Lassen Sie den SET Button los, Sie befinden sich jetzt im Programmiermode.

4. Drücken und lösen Sie den Set Button um in die gewünschte Menüebene zu wechseln (die grüne LED zeigt Ihnen durch das Blinken die Menüebenen an) Damit können Sie von der Ebene 1 bis 9 wechseln. Die Programmierung der Menüs 10 und darüber sind nur mit der optional erhältlichen Programmierkarte und nach Aktualisierung der Firmware erhältlich.
5. Sind Sie bei dem gewünschten Menüpunkt angekommen, drücken Sie den SET Button für 3 Sekunden bis die rote LED blinkt.
6. Drücken Sie den SET Button so wie es die gewünschte Einstellung erfordert. Sehen Sie dazu bitte in der Liste nach.
7. Sichern Sie ihre Einstellung indem Sie den SET Button für drei Sekunden drücken.
8. Schalten Sie den Reglerschalter aus und wiederholen nach den Anweisungen weitere Einstellungen oder deren Wechsel.

TIPP: Falls gewünscht können Sie die Reglerprogrammierung auf mit Einschalten des Regler und 5 Sekunden langes Drücken auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

PROGRAMME	PROGRAMMIERBARE EINSTELLUNGEN								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 Betriebsmode	Vorwärts mit Bremse	Vorwärts/Rückwärts mit Bremse	Vorwärts/Rückwärts						
2 Bremskraft Zugbremse	0%	5%	10%	20%	40%	60%	80%	100%	
3 Schwellenwert Niederspannungsabschaltung	Keiner	2,6V/Zelle	2,8V/Zelle	3,0V/Zelle	3,2V/Zelle	3,4V/Zelle			
4 Punch (Stufe)	1	2	3	4	5	6	7	8	9
5 Maximale Bremskraft	25%	50%	75%	100%	Deaktiviert				
6 Maximale Rückwärtsleistung	25%	50%	75%	100%					
7 Initiale Bremsk	Kraft Zugbremse	0%	20%	40%					
8 Neutral Bereich	6%	9%	12%						
9 Timing	0,00°	3,75°	7,50°	11,25°	15,00°	18,75°	22,50°	26,25°	
10 Thermoschutz	Aktiviert								
11 Drehrichtung Motor	gegen den Uhrzeigersinn	im Uhrzeigersinn							
12 LiPo Zellen	Auto Erkennung	2S	3S	4S					

BESCHREIBUNGEN

1. Betriebsmode

- » *Vorwärts mit Bremse*
Geeignet für den Wettbewerbsbetrieb. Dieser Mode erlaubt nur Vorwärtsfahrt und Bremse.
- » *Vorwärts/Rückwärts mit Bremse*
Dieser Mode ist ein echter Universal Mode der Vorwärtsfahrt, Rückwärtsfahrt und Bremskontrolle ermöglicht. Um Rückwärts während der Vorwärtsfahrt zu aktivieren bremsen Sie bis das Fahrzeug steht, lassen die Bremse los und geben erneut Bremse. Wird während der Bremse oder Rückwärtsfahrt Vorwärts gegeben wird das Fahrzeug vorwärts fahren.

2. Bremskraft Zugbremse

Diese Einstellung regelt den Anteil der Bremskraft der automatisch gegeben wird wenn der Gashebel zurück auf neutral gestellt wird. Dieses simuliert die Motorbremseffekt eine echten Fahrzeuges.

3. Schwellenwert Niederspannungsabschaltung

Diese Funktion hilft die Tiefentladung des Akkus zu verhindern. Der Regler überwacht dabei kontinuierlich die Akkuspannung. Sollte die Spannung länger als zwei Sekunden unter den Schwellenwert fallen wird die Leistung abgeschaltet und die rote LED blinkt zweimal wiederholt.

Die Kalkulation des Schwellenwertes der Abschaltspannung basiert auf den einzelnen LiPo Zellen Spannungen. Ist bei NiMH Akku Packs die Spannung höher als 9,0 Volt wird er wie ein 3S LiPo Akku gewertet. Ist diese niedriger als 9,0 Volt wird er wie ein 2S LiPo Akkupack bewertet Beispiel: Bei einem 8,0V NiMH Akku Pack mit einer Abschaltspannung von 2,6V wird der Akku wie ein 2S LiPo gesehen und die Abschaltspannung beträgt 5,2V ($2,6 \times 2 = 5,2$) Bei der Verwendung von der optionalen digitalen Programmierbox kann die Abschaltspannung individuell eingestellt werden. Im Gegensatz zu den vorgegebenden Werten beziehen sich die programmierbaren Werte auf die Gesamtspannung und nicht die einzelne Zellenspannung.

4. Punch (Stufe)

Setzt den initialen Gaspunkt bei der Beschleunigung. Level 1 steht für eine sehr sanfte Beschleunigung, Level 9 gibt eine sehr starke Beschleunigung. Wenn Sie die Level 7, 8 oder 9 verwenden müssen Sie Hochleistungsakkus einsetzen. Mit nicht für diese Leistung ausgelegten Akkus könnte der Akku überlastet werden, was sich in schlechter Leistung oder anderen unerwarteten Ergebnissen zeigen könnte.

5. Maximale Bremskraft

Regelt die maximale Bremskraft. Ein höherer Wert liefert stärkere Bremsleistung und kann die Räder zum blockieren bringen was möglicherweise zu Kontrollverlust führt.

6. Maximale Rückwärtsleistung

Mit diesem Parameter können Sie die maximale Rückwärtsleistung einstellen.

7. Initiale Bremskraft (Mindest Bremskraft)

Stellt den mindest Bremsanteil bei Bedienung der Bremse ein. Die Werkseinstellung ist gleich mit der Zugbremse (Drag Brake) Eine größere Einstellung kann die die Räder zum blockieren bringen.

8. Neutral Bereich

Stellt die Sensivität um den Neutralpunkt des Steuerknüppels ein. Ein höherer Wert hat zur Folge dass der Knüppel mehr bewegt werden muß damit das Auto vorwärts/rückwärts fährt oder bremsst.

9. Timing

Stellt das korrekte Motortiming ein. Mehr Timing bringt mehr Leistung kann aber aber weniger Effizienz und Schaden am Motor und/oder Regler durch Überhitzung und Überlast bedeuten.

HINWEIS: Stellen Sie immer sicher dass das Motor Timing korrekt eingestellt ist. Ein fehlerhaftes Timing kann den Motor und/oder Regler beschädigen. Bitte sehen Sie in der Bedienungsanleitung für die richtige Timereinstellung nach.

Die folgenden Programmieroptionen erfordern die optionale Digitale Programmierbox:

10. Thermoschutz

Verfügbare Elemente sind abhängig von Firmware-Aktualisierungen für den Geschwindigkeitsregler und die optionale digitale Programmbox.

11. Drehrichtung Motor

Mit dieser Funktion können Sie die Drehrichtung des Motors ändern ohne dass Kabel getauscht werden müssen.

12. LiPo Zellen

Mit dieser Funktion können die angeschlossenen LiPo Zellen automatisch erkannt werden oder manuell eingegeben werden.

SPEKTRUM FIRMA 3800KV BÜRSTENLOSER MOTOR

SICHERHEITSHINWEISE

- Fassen Sie niemals bewegte Teile an.
- Demontieren Sie nie das Fahrzeug oder Teile mit eingelegtem Akku.
- Lassen Sie stets Teile abkühlen bevor Sie diese anfassen.

ÜBERSETZUNG

Ihr Serienfahrzeug ist mit einem 13-Zoll-Ritzel für ein optimales Getriebe ausgestattet. Sollte Sie sich entscheiden ihr Fahrzeug mit optionalen Akkus oder Motoren auszurüsten könnte es notwendig sein, dass Sie das Ritzel oder Zahnrad wechseln müssen.

Der Einbau eines kleineren Ritzels mit weniger Zähnen oder einem größerem Zahnrad bietet mehr Drehmoment, reduziert aber die Höchstgeschwindigkeit. Montieren Sie ein größeres Ritzel und ein kleineres Zahnrad verhält es sich umgekehrt, das Drehmoment verringert sich und die Höchstgeschwindigkeit nimmt zu. Bitte achten Sie bei dem Testen verschiedener Konfigurationen auf die Temperatur des Motors und Reglers, um sicher zu stellen, dass sie sich in den zulässigen Temperaturbereichen der Komponenten bewegen. Der Motor und Regler dürfen nicht so heiß werden, dass sie ihn nicht mehr berühren können. Sollten die Temperatur zu hoch sein müssen sie eine andere Kombination mit kleinerem Ritzel oder größeren Zahnrad wählen.

ÄNDERN DES ZAHNRADGETRIEBE/ DAS ÜBERTRAGUNGSVERHÄLTNISSE

Das Losi Baja Rey 2.0 verwendet eine Motorhalterung mit voreingestellten Getriebe.

1. Bauen Sie die untere Karosserieplatte der Motorhalterung, den Motor und die Motorhalterung ab.
2. Lösen Sie die Stellschraube und nehmen Sie das montierte Zahnradgetriebe heraus.
3. Montieren Sie die Motorschrauben entsprechend der Anzahl an Zähnen auf dem Zahnradgetriebe.
4. Platzieren Sie das neue Zahnradgetriebe auf das Ende der Motorwelle, sodass die Stellschraube sich über der Abflachung der Welle befindet.
5. Positionieren Sie das Zahnradgetriebe so, dass die Zahnreihe sich am Stirnrad ausrichtet, und befestigen Sie das Zahnradgetriebe durch Anziehen der Stellschraube.
6. Kontrollieren Sie den Zahneingriff, um sicherzustellen, dass sich alles ordnungsgemäß dreht.

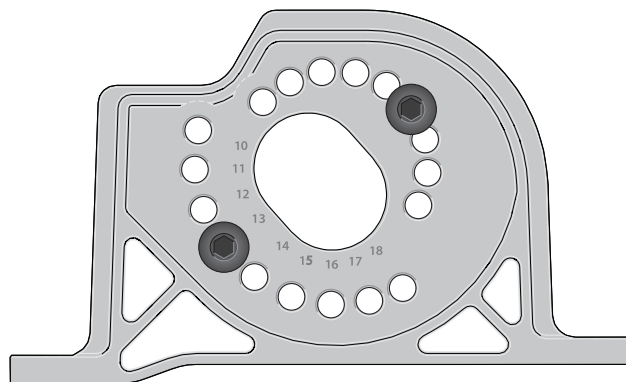
EINRICHTUNG DES ZAHNEINGRIFFS

Das Motorgetriebe wird auf die Motorhalterung gesetzt und nutzt die entsprechenden Löcher, die der Anzahl an Zähnen des Zahnradgetriebes entspricht. Der Zahneingriff wurde bereits im Werk eingestellt. Ein Einstellen ist nur notwendig, wenn Motoren oder Getriebe ausgewechselt werden.

Korrekturer Zahneingriff (wie die Verzahnung ineinandergreift) ist wichtig für die Leistungsfähigkeit des Fahrzeugs. Wenn der Zahneingriff zu viel Spiel hat, kann das Zahnradgetriebe das Stirnrad beschädigen. Wenn der Zahneingriff zu wenig Spiel hat, kann dies die Geschwindigkeit verringern und den Motor sowie den Geschwindigkeitsregler überhitzen.

WICHTIG: Das im Lieferumfang enthaltende 13T Zahnradgetriebe ist für den Einsatz mit einem 2S oder 3S Li-Po-Akku geeignet.

HINWEIS: Für extreme Untergründe (z. B. Sand oder hohes Gras), nehmen Sie 1–2 Zähne im Zahnradgetriebe heraus, um die Wahrscheinlichkeit eines Motors- oder Geschwindigkeitsreglerschadens zu minimieren.



PROBLEMLÖSUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Fahrzeug funktioniert nicht	Akku nicht geladen oder eingesteckt	Akku laden/an Regler stecken
	Reglerschalter nicht auf ON (EIN) gestellt	Schalten Sie den Regler ein (ON)
	Sender nicht eingeschaltet (ON) oder Batterien leer	Einschalten (ON)/Batterien ersetzen
Motor läuft, aber Räder drehen nicht	Ritzel hat keinen Kontakt zum Zahnrad	Stellen Sie das Zahnflankenspiel ein
	Ritzel dreht auf Motorwelle	Ziehen Sie das Ritzel auf der Motorwelle an
	Zahnräder abgenutzt	Ersetzen Sie das Ritzel
	Antriebsstift/Mitnehmer gebrochen	Überprüfen und ersetzen Sie den Mitnehmer
Lenkung arbeitet nicht	Servostecker nicht richtig im Empfänger angeschlossen	Stellen Sie sicher dass der Servostecker richtig herum im richtigen Kanal angeschlossen wurde
	Servogetriebe oder Motor defekt	Ersetzen oder reparieren Sie das Servo
Lenkt nicht in eine Richtung	Servogetriebe beschädigt	Ersetzen oder reparieren Sie das Servo
Motor dreht nicht	Motoranschluß/Lötstelle ist beschädigt	Löten Sie das Kabel wieder an
	Motorkabel ist gebrochen	Reparieren oder ersetzen Sie wie benötigt
	Regler ist beschädigt	Kontaktieren Sie den technischen Service von Horizon Hobby
Regler wird heiß	Motorübersetzung falsch gewählt	Verwenden Sie kleinere Ritzel oder ein größeres Zahnrad
	Antrieb blockiert	Überprüfen Sie den Antrieb auf Blockieren
Geringe Laufzeit oder schlechte Beschleunigung	Akkupack nicht vollständig geladen	Laden Sie den Akku
	Ladegerät lädt nicht vollständig	Verwenden Sie anderes Ladegerät
	Antrieb behindert/blockiert	Überprüfen Sie Räder oder Antrieb auf Behinderung/Blockierung
Schlechte Reichweite oder Aussetzer	Senderbatterien leer	Überprüfen und ersetzen
	Fahrzeugakku leer	Laden Sie den Akku
	Lose Kabel oder Anschlüsse	Überprüfen Sie alle Anschlüsse und Stecker

GARANTIE UND SERVICE INFORMATIONEN

Warnung – Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum – Exklusive Garantie Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie – (a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers – Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus.

Ausgeschlossen sind auch Fälle die bedingt durch (vii) eine Nutzung sind, die gegen geltendes Recht, Gesetze oder Regularien verstoßen haben. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung – Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise – Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen – Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur – Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesetzten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen – Garantiefälle werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen – Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvorschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst –vorgenommen werden.

10/15

GARANTIE UND SERVICE KONTAKTINFORMATIONEN

LAND DES KAUF	HORIZON HOBBY	TELEFON/E-MAIL ADRESSE	ADRESSE
Europäische Union	Horizon Technischer Service	service@horizonhobby.de +49 (0) 4121 2655 100	Hanskampring 9 D 22885 Barsbüttel, Germany
	Sales: Horizon Hobby GmbH		

RECHTLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE EUROPÄISCHE UNION

EU Konformitätserklärung:
Losi Isenhouer Brothers Ford F100 Baja Rey 2.0 1/10-Scale 4WD
Desert Truck, RTR (LOS03049)

Hiermit erklärt Horizon Hobby, LLC, dass das Gerät den folgenden Richtlinien entspricht: EU-Richtlinie über Funkanlagen 2014/53/EU; RoHS 2-Richtlinie 2011/65 / EU; RoHS 3-Richtlinie - Änderung 2011/65 / EU-Anhang II 2015/863.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse abrufbar: <https://www.horizonhobby.com/content/support-render-compliance>.

HINWEIS: Dieses Produkt enthält Batterien, die unter die europäische Richtlinie 2006/66 / EG fallen und nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden können. Bitte beachten Sie die örtlichen Vorschriften.

Drahtloser Frequenzbereich und Drahtlose Ausgangsleistung:

Sender:
2402–2478MHz
17.7 dBm

Empfänger:
2404–2476MHz
5.58dBm

Offizieller EU-Hersteller:

Horizon Hobby, LLC
2904 Research Road
Champaign, IL 61822 USA

Offizieller EU-Importeur:

Horizon Hobby, GmbH
Hanskampring 9
22885 Barsbüttel Germany

WEEE-HINWEIS:



Dieses Gerät ist gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt kein normaler Haushaltsabfall ist, sondern in einer entsprechenden Sammelstelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte entsorgt werden muss.

REPLACEMENT PARTS // TEILELISTE // LISTE DES PIÈCES DE RECHANGE // ELENCO DEI RICAMBI

PART #	ENGLISH	DEUTSCH	FRANÇAIS	ITALIANO
ARA702004	Cap Head Screw, M2.5 x 25mm (4)	Inbusschraube, M2,5 x 25 mm (4)	Vis d'assemblage creuse M2,5 x 25 mm (4)	Viti testa cilindrica, M2,5 x 25 mm (4)
AXI236103	Washer, 2.5 x 4.6 x 0.5mm (10)	Unterlegscheibe 2,5 x 4,6 x 0,5 mm (10)	Rondelle 2,5 x 4,6 x 0,5 mm (10)	Rondelle 2,5x4,6x0,5 mm (10)
LOS13004	Headlight Set	Scheinwerfer-Set	Jeu de phares	Set faro
LOS230069	Rear Red LED Light Bar, Ford Raptor	Rote LED-Leuchtbalken, Ford Raptor	Barre d'éclairage DEL arrière rouge, Ford Raptor	Barra a LED rossa posteriore, Ford Raptor
LOS230122	Accessory Set	Zubehörsatz	Ensemble d'accessoires	Set accessori
LOS230123	F100 Grille Set	F100 Kühlergrillsatz	Ensemble de calandres, F100	Set griglia F100
LOS230124	Light Bar Housing	Lichtbalkengehäuse	Boîtier de barre d'éclairage	Alloggiamento della barra luce
LOS230125	Cage Front and Roof	Gehäuse Vorderseite und Dach	Avant et toit de la cage	Gabbia anteriore e tettuccio
LOS230126	Roll Cage Sides, Left and Right	Überrollkäfig-Seiten, links und rechts	Côtés gauche et droit de la cage de retournement	Lati roll-bar, sinistro e destro
LOS230127	Shock Tower, Rear Body and Center Brace	Stoßdämpferbrücke, Heckaufbau und Mittelstrebe	Tour d'amortisseur, carrosserie arrière et support central	Shock Tower, corpo posteriore e supporto centrale
LOS230128	Fuel Cell and Cage Support	Kraftstoffbehälter und Gehäuseträger	Pile à combustible et support de la cage	Cella a combustibile e supporto gabbia
LOS230129	Spare Tire Mount and Support	Halterung und Stütze für das Reserverad	Support des roues de secours	Supporto e montaggio per ruota di scorta
LOS230131	Body Button Set	Karosserie-Knopf-Set	Ensemble de boutons de carrosserie	Anelli di protezione della carrozzeria
LOS230132	Heat Wave F100 Body Set	Heizungswelle F100 Karosserie-Set	Ensemble de carrosserie Heatwave F100	Set corpo Heat Wave F100
LOS230136	Interior Set with Helmets, Clear	Innenausstattungsset mit Helmen, klar	Ensemble de l'intérieur avec casques, transparent	Kit abitacolo con caschi, trasparente
LOS231006	Battery Tray Door Lock Spacer	Akkufachverriegelung Abstandhalter	Espaceur verrouillage du couvercle du compartiment de batterie	Distanziale per il blocco dello sportello vano della batteria
LOS231012	Motor Mount	Motorhalterung	Support moteur	Supporto motore
LOS231013	Steering Hardware Set	Hardwaresatz Lenkung	Ensemble de matériel de direction	Kit accessori sterzo
LOS231084	IC3/IC5 Mount and Base	IC3/IC5-Halterung und Sockel	Support et base IC3/IC5	Base e supporto IC3/IC5
LOS231093	ESC Mount, Brace	ESC Halterung, Klammer	Support de variateur ESC, renfort	Supporto ESC, rinforzo
LOS231106	Servo Arm with Metal Inserts	Servoarm mit Metalleinsätzen	Bras de servo avec inserts métalliques	Braccio servo con inserti in metallo
LOS231107	Servo Mount and Steering Servo Set	Servohalterung und Lenkservo-Set	Support servo et ensemble servo de direction	Supporto servo e kit servo sterzo
LOS231108	Shock Tower Set and Track Mount	Stoßdämpferturm-Set und Rennstreckenmontage	Ensemble de tour d'amortisseur et support de rails	Set Shock Tower e montaggio su binario
LOS231109	Rear Bulkhead, Fan Panel and Mud Guard	Hintere Trennwand, Lüfterpaneel und Kotflügel	Cloison arrière, panneau de ventilateur et garde-boue	Paratia posteriore, pannello ventola e parafango
LOS231110	F100 Front Bumper and Valance Set	F100 Frontstoßstange und Stoßfänger-Set	Pare-chocs avant et ensemble de jupes F100	Set paraurti anteriore e mantovana F100
LOS231111	Front Hinge Pin and Brace Set	Front Scharnierstift und Klammersatz	Ensemble de support et d'axe de charnière avant	Kit rinforzo e perno articolazione ant.
LOS231112	Center Chassis Brace and Standoffs	Zentrale Karosseriestrebe und Abstandshalter	Renfort et entretoises de châssis, centre	Supporto centrale del telaio e distanziatori
LOS231113	Chassis Plate and Motor Cover Plate	Karosserieplatte mit Motorabdeckplatte	Plaque du châssis avec plaque de capot de moteur	Piastra del telaio e piastra di copertura del motore
LOS232002	Center Transmission Housing	Zentrales Getriebegehäuse	Boîtier de vitesse centrale	Scatola trasmissione centrale
LOS232005	Rear Driveshaft Set	Heck Antriebswellen-Set	Ensemble de l'arbre de transmission arrière	Set albero di trasmissione post
LOS232006	Hex Rotor Caliper and Pin Set (4)	Sechskant-Rotorzange und Stiftsatz (4)	Ensemble d'étriers et de broches pour le rotor hexagonal (4)	Set di pinze e perni per rotori esagonali (4)
LOS232007	Center Transmission Gear Set	Zentrales Übersetzungsgetriebe-Set	Ensemble de la boîte de transmission centrale	Kit ingranaggio trasmissione centrale
LOS232008	40T Ring, 14T Pinion Gear, Front and Rear	40T Ring und 14T Zahnradgetriebe, Front und Heck	Anneau 40 dents, engrenage à pignons 14 dents, avant et arrière	Corona 40T e pignone 14T ant./post.
LOS232009	Front Axle Set (2)	Vorderachsenset (2)	Ensemble d'essieu avant (2)	Kit assale anteriore (2)
LOS232010	Center Drive Shaft	Zentrale Antriebswelle	Arbre de transmission central	Albero di trasmissione centrale
LOS232012	Center Outdrive Set	Mittiger Antriebsatz	Ensemble de l'arbre extérieur central	Set albero outdrive centrale
LOS232013	Front Outdrive Set	Front-Antriebsatz	Ensemble de l'arbre extérieur avant	Kit outdrive anteriore
LOS232074	Front Gear Box, Set	Vorderer Getriebekasten, Satz	Ensemble de la boîte à engrenage avant	Kit scatola trasmissione ant.
LOS232075	Differential Housing and Internals	Differentialgehäuse und -einbauten	Pièces internes et boîtier de différentiel	Scatola e parti interne differenziale
LOS232079	Axle Housing Set, Rear	Achsgehäuse-Set, Heck	Ensemble du carter d'essieu arrière	Set carcassa assale, post
LOS232080	Stub Axle	Achsschenkel	Demi-essieu	Fuso a snodo
LOS232081	Dogbone	Dogbone	Dogbone	Dogbone
LOS233001	Shock Ends, Tops, Piston	Stoßdämpferenden, Oberteile, Kolben	Embouts d'amortisseur, parties supérieures, piston	Pistone, coperture, estremità amm.
LOS233002	FR/RR Shock Body and Collar Set	Stoßdämpfergehäuse und Hülsensatz, Front/Heck	Ensemble corps d'amortisseur et bague, avant arrière	Set corpo e collare amm ant/pst
LOS233003	FR/RR Shock Shaft Set and Hardware	Kolbenstangensatz und Hardware, Front/Heck	Ensemble bras d'amortisseur et matériel, avant arrière	Set aste e accessori amm ant/pst
LOS233004	FR/RR Shock Seal and Limiter Set	Stoßdämpfer und Stoßbegrenzersatz, Front/Heck	Ensemble joint d'amortisseur et limiteur, avant arrière	Kit limitatori/tenute amm. ant./pos.
LOS233035	Rear Spring Set	Hinterer Federsatz	Ensemble de ressorts arrière	Set molla posteriore
LOS233036	Front Spring Set	Federsatz vorne	Ensemble de ressorts avant	Set molla anteriore
LOS234003	Trailing Arm Steering Upper Drag Link Set	Längslenker Lenkung Drag-Verbindungssatz oben	Ensemble de la barre de direction supérieure du bras oscillant	Set tirante superiore sterzo braccio longitudinale
LOS234005	Steering Spindle Set and Hardware	Lenkspindel-Set und Hardware	Ensemble de l'arbre de direction et matériel	Set fuselli sterzo e bulloneria

PART #	ENGLISH	DEUTSCH	FRANÇAIS	ITALIANO
LOS234006	Front and Rear Sway Bar Links	Vordere und hintere Querlenker	Ensemble de la barre stabilisatrice avant et arrière	Collegamenti della barra antirullo anteriore e posteriore
LOS234008	7mm Steel Pivot Ball Double Boss (10)	7-mm-Stahl-Zapfenkugel-Doppelspitze (10)	Rotule en acier 7 mm à double bossage (10)	Perno a sfera acciaio doppio mozzo 7 mm (10)
LOS234050	Front Suspension Arm Set	Vorderer Querlenker-Set	Ensemble de bras de suspension avant	Set bracci sospensioni anteriori
LOS234051	Front Secondary Shock (2)	Vorderer Sekundärstoßdämpfer (2)	Amortisseur auxiliaire avant (2)	Ammortizzatore secondario anteriore (2)
LOS234052	Rear Secondary Shock (2)	Hinterer Sekundärstoßdämpfer (2)	Amortisseur auxiliaire arrière (2)	Ammortizzatore secondario posteriore (2)
LOS235001	Cap Head Screw, M2 x 6mm (10)	Inbusschraube M2 x 6mm (10)	Vis d'assemblage creuse M2 x 6 mm (10)	Viti testa cilindrica, M2x6 mm (10)
LOS235003	Cap Head Screw, M3 x 6mm (10)	Inbusschraube, M3 x 6 mm (10)	Vis d'assemblage creuse, M3 x 6mm (10)	Viti testa cilindrica, M3x6 mm (10)
LOS235004	Cap Head Screw, M3 x 25mm (10)	Inbusschraube, M3 x 25 mm (10)	Vis d'assemblage creuse, M3 x 25mm (10)	Viti testa cilindrica, M3x25 mm (10)
LOS235005	Button Head Screw, M2.5 x 6mm (10)	Flachkopfschraube, M2,5 x 6 mm (10)	Vis à tête bombée M2,5 x 6mm (10)	Viti testa tonda, M2,5x6 mm (10)
LOS235006	Button Head Screws M2.5x20mm (10)	Flachkopfschrauben M2,5x20mm (10)	Vis à tête bombée M2,5 x 20 mm (10)	Viti testa tonda, M2.5x20 mm (10)
LOS235008	Flat Head Screw, M2.5 x 5mm (10)	Flachkopfschraube M2,5 x 5mm (10)	Vis à tête plate M2,5 x 5 mm (10)	Viti testa piana, M2,5x5 mm (10)
LOS235009	Flat Head Screw, M2.5 x 8mm (10)	Flachkopfschraube M2,5 x 8mm (10)	Vis à tête plate M2,5 x 8mm (10)	Viti testa piana, M2,5x8 mm (10)
LOS235010	Flat Head Screw, M2.5 x 12mm (10)	Flachkopfschraube M2,5 x 12mm (10)	Vis à tête plate M2,5 x 12mm (10)	Viti testa piana, M2,5x12 mm (10)
LOS235011	Set Screw, M3 x 3mm Cup Point (10)	Stellschraube M3 x 3 mm Ringschneide (10)	Vis de pression M3 x 3 mm à bout cuvette (10)	Kit viti, M3x3 mm, senza testa (10)
LOS235012	Set Screw, M4 x 4mm Cup Point (10)	Stellschraube M4 x 4 mm Ringschneide (10)	Vis de pression M4 x 4 mm à bout cuvette (10)	Kit viti, M4x4 mm, senza testa (10)
LOS235013	Flat Nut, M3 x 0.5 x 5mm (10)	Flache Mutter, M3 x 0,5 x 5 mm (10)	Contre-écrou M3 x 0,5 x 5 mm (10)	Dadi piatti, M3x0,5x5 mm (10)
LOS235015	Lock Nut Flanged M5 x 0.8 Serrated (10)	Sicherungsmutter geflanscht, M5 x 0,8 Angezogen (10)	Contre-écrou à embase striée M5 x 0,8 (10)	Dado flangiato, M5x0,8 mm serrato (10)
LOS235035	Button Head Screw, M2.5 x 16mm (10)	Flachkopfschraube, M2,5 x 16 mm (10)	Vis à tête bombée M2,5 x 16mm (10)	Viti testa tonda, M2,5x16 mm (10)
LOS235037	Flat Head Screws M2.5 x 20mm (8)	Flachkopfschrauben M2,5 x 20 mm (8)	Vis à tête plate M2,5 x 20 mm (8)	Vite a testa piana, M2,5x20 mm (8)
LOS236001	Washer, 3.2mm x 7mm x .5mm (10)	Unterlegscheibe, 3.2mm x 7mm x 0,5mm (10)	Rondelle, 3,2 x 7 x 5 mm (10)	Rondelle 3,2x7x0,5 mm (10)
LOS236002	Differential Shim Kit	Differenzialgetriebe-Unterlegscheibensatz	Kit de cales pour différentiel	Kit spessori differenziale
LOS236003	Screw Pin Clip Post (10)	Schraubenstift Klemmenstab (10)	Attache de cheville à vis (10)	Vite a perno, piolo a clip (10)
LOS255009	Cap Head Screw, Steel, Black Oxide, M3 x 16mm (10)	Inbusschrauben, Stahl, Schwarzoxid, M3 x 16mm (10)	Vis d'assemblage, acier, brunie, M3 x 16 mm (10)	Viti a testa cilindrica, acciaio, nero ossido, M3x16 mm (10)
LOS255024	Flat Nut, Steel, M4 (10)	Flache Mutter, Stahl, M4 (10)	Contre-écrou, acier, M4 (10)	Dado piatto, acciaio, M4 (10)
LOS43056	BFG KR3 Front/Rear 2.2/3.0, Pre Mount, 12mm	BFG KR3 Front/Heck 2.2/3.0, vormontiert, 12mm	Pneus KR3 BFG avant/arrière 2.2/3.0, pré-montés, 12 mm	BFG KR3 anteriore/posteriore 2.2/3.0, premontaggio, 12 mm
LOS43057	BFG KR3 Front/Rear 2.2/3.0, with Foam (2)	BFG KR3 Front/Heck 2.2/3.0, mit Schaumstoff (2)	Pneu KR3 BFG avant/arrière 2.2/3.0 avec mousse (2)	BFG KR3 anteriore/posteriore 2.2/3.0, con schiuma (2)
LOS43058	Method Wheel, 2.2/3.0 (2)	Method Rad, 2.2/3.0 (2)	Roue Method, 2.2/3.0 (2)	Method Ruota, 2.2/3.0 (2)
LOSA3573	1.0 Module Pitch Pinion, 13T	1.0 Modul Getrieberad, 13T	Pignon de pas de module 1.0, 13 dents	Pignone passo modulo 1.0, 13T
LOSA6947	5 x 11 x 4 Rubber Sealed Ball Bearing (4)	5 x 11 x 4, gummi-versiegelt Kugellager (4)	Roulement à billes hermétique, 5 x 11 x 4 mm (4)	Cuscinetti a sfera sigillati in gomma 5x11x4 mm (4)
LOSA6955	5 x 13mm HD Clutch Bearings (2)	5 x 13mm HD-Kupplungslager (2)	Roulements à embrayage ultra-résistant 5 x 13 mm (2)	Cuscinetti frizione HD 5x13 mm (2)
LOSA6957	10 x 15 x 4mm BB (2) with Nylon Retainer	10 x 15 x 4mm BB (2) mit Nylon-Halterung	Roulements à billes 10 x 15 x 4 mm (2) avec bague de retenue en nylon	10x15x4 BB (2) con fermo in nylon
LOSA6958	6 x 12 x 4 BB (2) with Nylon Retainer	6 x 12 x 4 BB (2) mit Nylon-Halterung	Roulements à billes 6 x 12 x 4 mm (2) avec bague de retenue en nylon	6x2x4 BB (2) con fermo in nylon
LOSB3008	3 x 6 x 2.5mm Ball Bearing (2)	3 x 6 x 2,5mm Kugellager (2)	Roulement à billes 3 x 6 x 2,5 mm (2)	Cuscinetti a sfera 3x6x2,5 mm (2)
SPM2340	DX3 Smart 3-Channel Transmitter with SR315 Receiver	DX3 Smart 3-Kanal-Sender mit SR315-Empfänger	Émetteur DX3 Smart 3 canaux avec récepteur SR315	DX3 Smart trasmittente 3 canali con ricevitore SR315
SPMS614S	S614S 15kg Steel Gear WP Servo, 23T	Wasserdichtes Stahlgetriebeservo S614S, 15 kg, 23T	Servo étanche à engrenage en acier de 15 kg S614S, 23 dents	S614S servo ingr acciaio imp, 15 kg, 23T
SPMSR6200A	SR6200A DSMR 6-Channel AVC Surface Receiver	SR6200A DSMR 6-Kanal AVC Oberflächenempfänger	Récepteur de surface AVC à 6 canaux DSMR SR6200A	Ricevitore superficie SR6200A DSMR 6 AVC
SPMXE1130	Firma 130A Brushless Smart ESC, 2S-4S	Firma 130A bürstenloser Smart ESC, 2S-4S	Variateur ESC sans balais Smart Firma 130 A, 2S-4S	Smart ESC Firma 130 A brushless 2S-4S
SPMXSM2900	Firma 3800Kv 4-Pole Brushless Motor	Firma 3800Kv 4-poliger bürstenloser Motor	Moteur sans balais à 4 pôles 3 800 kv Firma	Motore brushless Firma 3800 Kv 4 poli
TLR235003	Flat Head Screw, M2.5 x 6mm (10)	Flachkopfschraube M2,5 x 6mm (10)	Vis à tête plate M2,5 x 6mm (10)	Viti testa piana, M2,5x6 mm (10)
TLR235006	Button Head Screw, M2.5 x 8mm (10)	Flachkopfschraube, M2,5 x 8 mm (10)	Vis à tête bombée M2,5 x 8 mm (10)	Viti testa tonda, M2,5x8 mm (10)
TLR235014	Cap Head Screw, M2.5 x 10mm (10)	Inbusschraube, M2,5 x 10 mm (10)	Vis d'assemblage creuse M2,5 x 10mm (10)	Viti testa cilindrica, M2.5x10 mm (10)
TLR245011	Button Head Screw, M2 x 6mm (10)	Rundkopfschraube, M2 x 6mm (10)	Vis à tête bombée M2 x 6 mm (10)	Viti a testa tonda, M2x6 mm (10)
TLR245012	Button Head Screw, M2.5 x 4mm (10)	Flachkopfschraube, M2,5 x 4 mm (10)	Vis à tête bombée M2,5 x 4 mm (10)	Viti a testa tonda, M2,5x4 mm (10)
TLR245017	M4 Flanged Lock Nuts (10)	M4 Sicherungsmuttern mit Flansch (10)	Contre-écrous à collet M4 (10)	Dadi flangiati M4 (10)
TLR255002	Button Head Screw, M2.5 x 10mm (10)	Flachkopfschraube, M2,5 x 10 mm (10)	Vis à tête bombée M2,5 x 10 mm (10)	Viti a testa tonda, M2,5x10 mm (10)
TLR5901	Button Head Screw, M3 x 6mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 6 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 6 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x6 mm (10)
TLR5902	Button Head Screw, M3 x 8mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 8 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 8 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x8 mm (10)
TLR5903	Button Head Screw, M3 x 10mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 10 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 10 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x10 mm (10)
TLR5904	Button Head Screw, M3 x 12mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 12 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 12 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x12 mm (10)
TLR5905	Button Head Screw, M3 x 18mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 18 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 18 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x18 mm (10)
TLR5907	Button Head Screw, M3 x 40mm (4)	Rundkopfschraube, M3 x 40 mm (4)	Vis à tête bombée M3 x 40 mm (4)	Viti a testa tonda, M3x40 mm (4)
TLR5909	Button Head Screw, M3 x 16mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 16 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 16 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x16 mm (10)

PART #	ENGLISH	DEUTSCH	FRANÇAIS	ITALIANO
TLR5910	Button Head Screw, M3 x 14mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 14 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 14 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x14 mm (10)
TLR5911	Button Head Screw, M3 x 20mm (10)	Rundkopfschraube, M3 x 20 mm (10)	Vis à tête bombée M3 x 20 mm (10)	Viti a testa tonda, M3x20 mm (10)
TLR5913	Button Head Screw, M2.5 x 12mm (10)	Flachkopfschraube, M2,5 x 12 mm (10)	Vis à tête bombée M2,5 x 12 mm (10)	Viti a testa tonda, M2,5x12 mm (10)
TLR5959	Flathead Screw, M2.5 x 16mm (10)	Flachkopfschraube, M2,5 x 16mm (10)	Vis à tête plate, M2,5 x 16 mm (10)	Viti testa piana M2,5x16 mm (10)
TLR5961	Flathead Screw, M3 x 8mm (10)	Flachkopfschraube, M3 x 8mm (10)	Vis à tête plate, M3 x 8 mm (10)	Viti testa piana, M3x8 mm (10)
TLR5962	Flathead Screw, M3 x 10mm (10)	Flachkopfschraube, M3 x 10mm (10)	Vis à tête plate, M3 x 10 mm (10)	Viti testa piana, M3x10 mm (10)
TLR5963	Flathead Screw, M3 x 12mm (10)	Flachkopfschraube, M3 x 12mm (10)	Vis à tête plate, M3 x 12 mm (10)	Viti testa piana, M3x12 mm (10)
TLR5964	Flathead Screw, M3 x 16mm (10)	Flachkopfschraube, M3 x 16mm (10)	Vis à tête plate, M3 x 16 mm (10)	Viti testa piana, M3x16 mm (10)
TLR5965	Flathead Screw, M3 x 20mm (10)	Flachkopfschraube, M3 x 20mm (10)	Vis à tête plate, M3 x 20 mm (10)	Viti testa piana, M3x20 mm (10)
TLR6312	Locknut, M2.5 x .45 x 5mm (6)	Kontermutter, M3 x 0,5 x 5,5 mm (10)	Contre-écrou, M2,5 x 0,45 x 5 mm (6)	Controdadi M2,5x0,45x5 mm (6)
TLR6313	Locknut, M3 x .5 x 5.5mm (10)	Locknut, M3 x .5 x 5.5mm (10)	Contre-écrou, M3 x 0,5 x 5,5 mm (10)	Controdadi M3x0,5x5,5 mm (10)
TLR6932	5 x 10 x 4mm HD Bearings (2)	5 x 10 x 4 mm, HD Lager (2)	Roulements ultra-résistants 5 x 10 x 4 mm (2)	Cuscinetti HD 5x10x4 mm (2)

RECOMMENDED PARTS // EMPFOHLENE TEILE // PIÈCES RECOMMANDÉES // PARTI CONSIGLIATE

PART #	ENGLISH	DEUTSCH	FRANÇAIS	ITALIANO
SPMX50002S50H5	7.4V 5000mAh 2S 50C Smart Hardcase LiPo Battery: IC5	7,4 V 5000 mAh 2S 50C Smart G2 Hardcase LiPo-Akku: IC5	Batterie Li-Po Smart 7,4 V 5000 mAh 2S 50C G2 à boîtier rigide : IC5	Batteria 7,4 V 5000 mAh 2S 50C Smart G2 Hardcase batteria LiPo: IC5
SPMX50003S50H5	11.1V 5000mAh 3S 50C Smart Hardcase LiPo Battery: IC5	11,1 V 5000 mAh 3S 50C Smart G2 Hardcase LiPo-Akku: IC5	Batterie Li-Po Smart 11,1 V 5000 mAh 3S 50C G2 à boîtier rigide : IC5	Batteria 11,1 V 5000 mAh 3S 50C Smart G2 Hardcase batteria LiPo: IC5
SPMX52S50H5	7.4V 5000mAh 2S 50C Smart G2 Hardcase LiPo Battery: IC5	7,4 V 5000 mAh 3S 100C Smart G2 Hardcase LiPo-Akku: IC5	Batterie Li-Po Smart 7,4 V 5000 mAh 3S 100C G2 à boîtier rigide : IC5	Batteria 7,4 V 5000 mAh 3S 100C Smart G2 Hardcase batteria LiPo: IC5
SPMX53S50H5	11.1V 5000mAh 3S 50C Smart G2 Hardcase LiPo Battery: IC5	11,1 V 5000 mAh 3S 50C Smart G2 Hardcase LiPo-Akku: IC5	Batterie Li-Po Smart 11,1 V 5000 mAh 3S 50C G2 à boîtier rigide : IC5	Batteria 11,1 V 5000 mAh 3S 50C Smart G2 Hardcase batteria LiPo: IC5
SPMXC2010	S2200 G2 AC 2x200W Smart Charger	Smart Ladegerät S2200 G2 AC 2x200W	Chargeur Smart S2200 G2 AC 2x200W	Caricabatterie Smart S2200 G2 CA 2x200 W
SPMXC2020	S1200 G2 AC 1x200W Smart Charger	Smart Ladegerät S1200 G2 AC 1x200W	Chargeur Smart S1200 G2 AC 1x200W	Caricabatterie Smart S1200 G2 CA 1x200 W

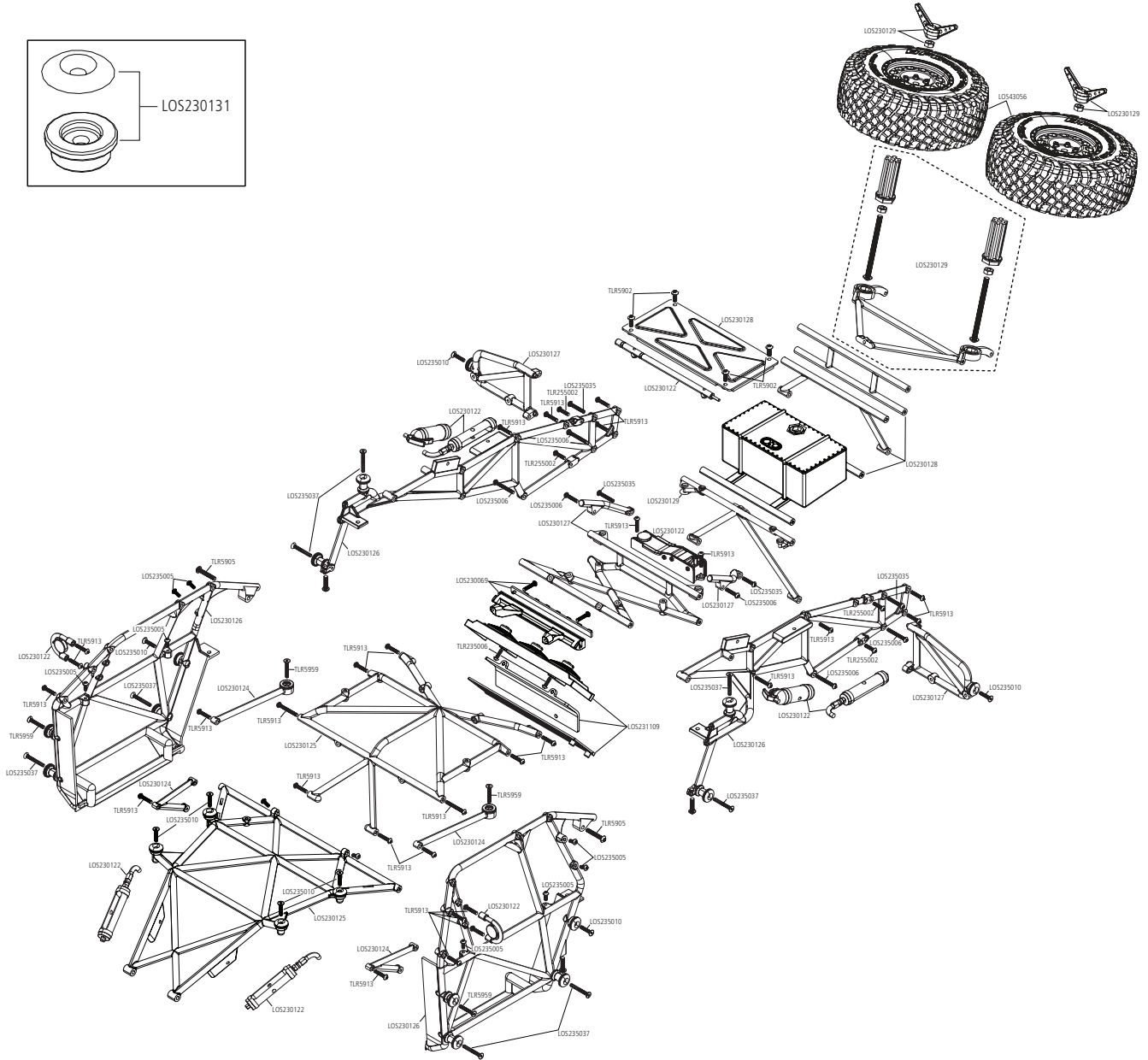
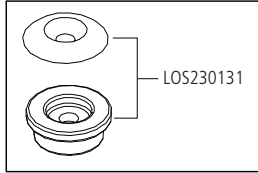
OPTIONAL PARTS // OPTIONALE BAUTEILE // PIÈCES OPTIONNELLES // PARTI OPZIONALI

PART #	ENGLISH	DEUTSCH	FRANÇAIS	ITALIANO
LOS230133	F100 Clear Body Set	F100 Transparenter Karosseriesatz	Ensemble de carrosserie transparente F100	Kit carrozzeria trasparente F100
LOS331001	Aluminum Steering Servo Mount	Aluminium Lenkservohalterung	Support servo de direction en aluminium	Supporto servo sterzo alluminio
LOS331003	Adjustable Turnbuckle Set	Anpassbarer Spannschraubensatz	Ensemble ridoir ajustable	Set tenditore regolabile
LOS331004	Aluminum Rear Upper Link and Spacer Set	Aluminium oberer Stangen- und Abstandshaltersatz, Heck	Ensemble espaceur et bras supérieur arrière en aluminium	Set distanziale e tirante ant sup alluminio
LOS331005	Aluminum Servo Arm 23T	Aluminium-Servoarm 23T	Bras de servo en aluminium 23T	Braccio servo in alluminio 23T
LOS334001	Aluminum Front Spindle Set	Aluminium Front-Spindelsatz	Ensemble axe avant en aluminium	Kit fuselli ant. alluminio
LOS334002	Aluminum Axle Housing Upper Track Rod Mount	Aluminium Achsgehäuse Obere Spurstange Halterung	Support de barre d'accouplement supérieur de carter d'essieu en aluminium	Supporto tirante sup carcassa assale alu
LOS334003	Aluminum Upper/Lower Bulkhead Track Rod Mount Set	Aluminium Spritzwand Spurstange Halterungssatz oben/unten	Ensemble de support de barre d'accouplement de cloison supérieur/ inférieur en aluminium	Set supporto tirante paratia sup/inf alu
LOS334006	Aluminum Lower Rear Trailing Arm Set	Aluminium Hinterachsträgersatz unten, Heck	Ensemble de bras oscillant inférieur arrière en aluminium	Set braccio longitudinale post inf alu
LOS43006	Wheels (4)	Räder (4)	Roues (4)	Ruote (4)
LOS43011	Desert Claws Tires with Foam Soft (2)	Desert Claws-Reifen mit Schaumstoff (2)	Pneus Desert Claws avec mousse douce (2)	Pneumatici Desert Claw con schiuma, morbidi (2)
SPMR5025	DX5 Pro 2021 5-Channel DSMR Transmitter Only	DX5 Pro 2021 5-Kanal DSMR nur Sender	DX5 Pro 2021 5 canaux transmetteur DSMR uniquement	DX5 Pro 2021 5 canali DSMR solo trasmettitore
SPMX50002S100H5	7.4V 5000mAh 2S 100C Smart Hardcase LiPo Battery: IC5	7,4V 5000mAh 2S 100C Smart Hardcase LiPo-Akku: IC5	Batterie Li-Po Smart 7,4 V 5 000 mAh 2S 100C à boîtier rigide : IC5	Batteria LiPo 7,4V 5000 mAh 2S 100C Smart rigida: IC5
SPMX50003S100H5	11.1V 5000mAh 3S 100C Smart Hardcase LiPo Battery: IC5	11.1V 5000mAh 3S 100C Smart Li-Po-Akku, Hartschale: IC5	Batterie Li-Po Smart 11,1 V 5 000 mAh 3S 100C à boîtier rigide : IC5	Batteria LiPo 11,1V 5000 mAh 3S 100C Smart rigida: IC5
SPMX52S100H5	7.4V 5000mAh 2S 100C Smart G2 Hardcase LiPo Battery: IC5	7,4 V 5000 mAh 2S 100C Smart G2 Hardcase LiPo-Akku: IC5	Batterie Li-Po Smart 7,4 V 5000 mAh 2S 100C G2, boîtier rigide : IC5	Batteria 7,4 V 5000 mAh 2S 100C Smart G2 Hardcase batteria LiPo: IC5
SPMX53S100H5	11.1V 5000mAh 3S 100C Smart G2 Hardcase LiPo Battery: IC5	11,1 V 5000 mAh 3S 100C Smart G2 Hardcase LiPo-Akku: IC5	Batterie Li-Po Smart 11,1 V 5000 mAh 3S 100C G2 à boîtier rigide : IC5	Batteria 11,1 V 5000 mAh 3S 100C Smart G2 Hardcase batteria LiPo: IC5
SPMXG2PS4	Smart G2 Powerstage 4S Surface Bundle: 2S 5000mAh LiPo Battery (2) / S2200 G2 Charger	Smart G2 Powerstage 4S Oberflächenpaket: 2S 5000mAh LiPo-Akku (2) / S2200 G2 Ladegerät	Ensemble de surface Smart G2 4S Powerstage : Batterie Li-Po 2S 5 000 mAh (2) / Chargeur S2200 G2	Smart G2 Powerstage Bundle superficie 4S: Batteria LiPo 2S 5000mAh (2) / Caricabatterie S2200 G2
SPMXG2PS6	Smart G2 Powerstage 6S Surface Bundle: 3S 5000mAh LiPo Battery (2) / S2200 G2 Charger	Smart G2 Powerstage 6S Oberflächenpaket: 3S 5000mAh LiPo-Akku (2) / S2200 G2 Ladegerät	Ensemble de surface Smart G2 6S Powerstage : Batterie Li-Po 3S 5 000 mAh / Chargeur S2200 G2	Smart G2 Powerstage Bundle superficie 6S: Batteria LiPo 3S 5000mAh (2) / Caricabatterie S2200 G2



LOSI® ISENHOUER BROTHERS FORD® F100® BAJA REY® 2.0 1/10-SCALE 4WD DESERT TRUCK, RTR

EXPLODED VIEW // EXPLOSIONSZEICHNUNG // VUE ÉCLATÉE DES PIÈCES // VISTA ESPLOSA DELLE PARTI

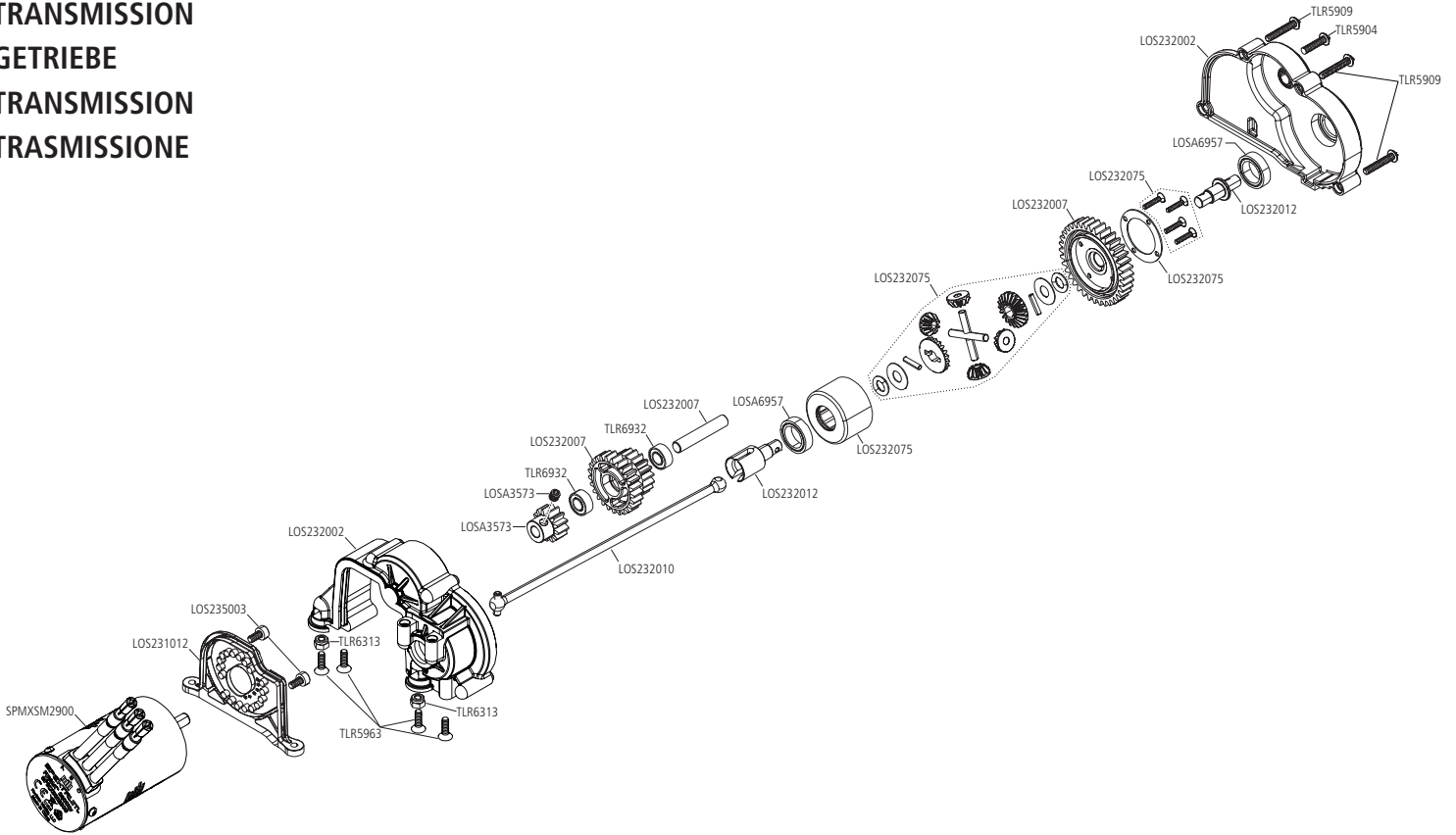




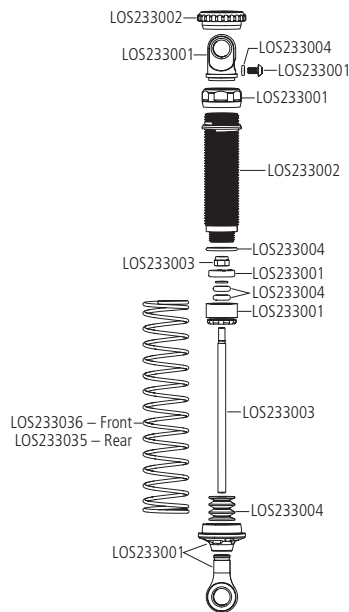
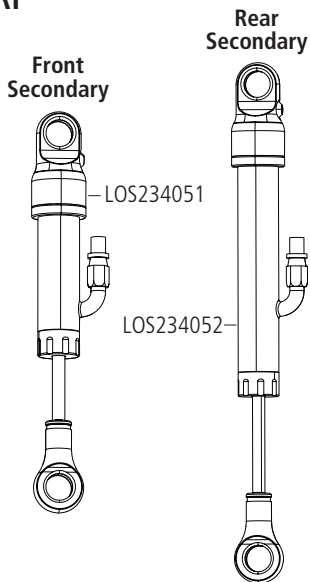
LOSI® ISENHOUER BROTHERS FORD® F100® BAJA REY® 2.0 1/10-SCALE 4WD DESERT TRUCK, RTR

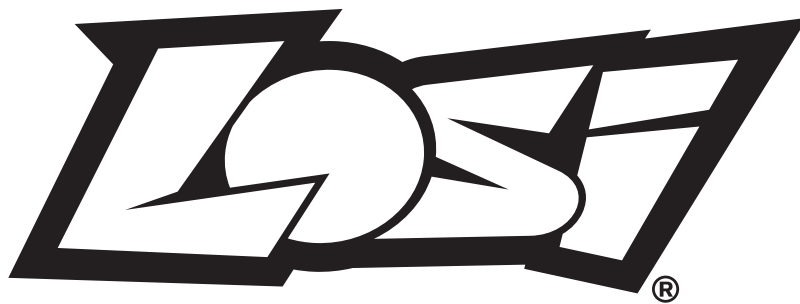
EXPLODED VIEW // EXPLOSIONSZEICHNUNG // VUE ÉCLATÉE DES PIÈCES // VISTA ESPLOSA DELLE PARTI

TRANSMISSION
GETRIEBE
TRANSMISSION
TRASMISSIONE



SHOCK ABSORBERS
STOSSDÄMPFER
AMORTISSEURS
AMMORTIZZATORI





WWW.LOSI.COM

© 2023 Horizon Hobby, LLC.

Losi, DSM, DSM2, DSMR, AVC, Active Vehicle Control, IC3, IC5, Firma, and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, LLC.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. Ford Trademarks and Trade Dress used under license to Horizon Hobby.

US 9,930,567. US 10,419,970. US 10,849,013. US 9,320,977. US 10,528,060. CN201721563463.4. Other patents pending.

Created 04/23

463731 | LOS03049